

C530, C532 und C534

Anleitung zu Menüs und Meldungen

Mai 2006

www.lexmark.com

Lexmark und Lexmark mit dem Diamantlogo sind Marken von Lexmark International, Inc. Sie sind in den Vereinigten Staaten und/oder in anderen Ländern registriert.

Alle anderen Marken sind Eigentum ihrer jeweiligen Besitzer.

2006 Alle Rechte vorbehalten. 740 West New Circle Road Lexington, Kentucky 40550

Hinweise zur Ausgabe

Juli 2006

Der folgende Abschnitt gilt nicht für Länder, in denen diese Bestimmungen mit dem dort geltenden Recht unvereinbar sind. LEXMARK INTERNATIONAL, INC., STELLT DIESE VERÖFFENTLICHUNG OHNE MANGELGEWÄHR ZUR VERFÜGUNG UND ÜBERNIMMT KEINERLEI GARANTIE, WEDER AUSDRÜCKLICH NOCH STILLSCHWEIGEND, EINSCHLIESSLICH, JEDOCH NICHT BESCHRÄNKT AUF, DER GESETZLICHEN GARANTIE FÜR MARKTGÄNGIGKEIT EINES PRODUKTES ODER SEINER EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK. In einigen Staaten ist der Ausschluss von ausdrücklichen oder stillschweigenden Garantien bei bestimmten Rechtsgeschäften nicht zulässig. Deshalb hat diese Aussage für Sie möglicherweise keine Gültigkeit.

Diese Veröffentlichung kann technische Ungenauigkeiten oder Tippfehler enthalten. Die vorliegenden Informationen ändern sich von Zeit zu Zeit. Diese Änderungen werden in spätere Ausgaben aufgenommen. Verbesserungen oder Änderungen an den beschriebenen Produkten oder Programmen können jederzeit vorgenommen werden.

Anmerkungen zu dieser Veröffentlichung senden Sie an die folgende Adresse: Lexmark International, Inc., Department F95/032-2, 740 West New Circle Road, Lexington, Kentucky 40550, USA. In Großbritannien und Irland: Lexmark International Ltd., Marketing and Services Department, Westhorpe House, Westhorpe, Marlow Bucks SL7 3RQ. Lexmark ist dazu berechtigt, die von Ihnen gelieferten Informationen auf jede gewünschte Art und Weise zu nutzen oder weiterzugeben, ohne damit Ihnen gegenüber eine Verpflichtung einzugehen. Zusätzliche Exemplare der Publikationen für dieses Produkt erhalten Sie auf der Lexmark Website unter **www.lexmark.com**.

Die Erwähnung von Produkten, Programmen oder Services in dieser Veröffentlichung bedeutet nicht, dass der Hersteller diese in allen Ländern anbieten möchte, in denen er aktiv ist. Jeglicher Verweis auf Produkte, Programme oder Dienstleistungen soll nicht bedeuten, dass ausschließlich diese Produkte, Programme oder Dienstleistungen eingesetzt werden können. Alle funktional äquivalenten Produkte, Programme oder Services, die kein bestehendes Recht an geistigem Eigentum verletzen, dürfen stattdessen verwendet werden. Bei Verwendung anderer Produkte, Programme und Dienstleistungen als den ausdrücklich vom Hersteller empfohlenen obliegt die Beurteilung und Prüfung der Funktionsfähigkeit dem Benutzer.

2006

Alle Rechte vorbehalten.

RECHTE DER REGIERUNG DER VEREINIGTEN STAATEN

Diese Software und die Begleitdokumentationen, die im Rahmen dieser Vereinbarung zur Verfügung gestellt werden, sind kommerzieller Natur und wurden ausschließlich mit privaten Mitteln entwickelt.

Marken

Lexmark und Lexmark mit der Raute sind in den USA und/oder anderen Ländern eingetragene Marken von Lexmark International, Inc.

PCL® ist eine eingetragene Marke der Hewlett-Packard Company. PCL ist die Bezeichnung der Hewlett-Packard Company für einen Satz von in den Druckerprodukten enthaltenen Druckerbefehlen (Sprache) und Funktionen. Dieser Drucker wurde im Hinblick auf Kompatibilität mit der PCL-Sprache entwickelt und hergestellt. Der Drucker erkennt also in verschiedenen Anwendungsprogrammen verwendete PCL-Befehle und emuliert die den Befehlen entsprechenden Funktionen.

Die folgenden Begriffe sind Marken bzw. eingetragene Marken der genannten Unternehmen:

Albertus	The Monotype Corporation plc	Antique Olive	Monsieur Marcel OLIVE
Apple-Chancery	Apple Computer, Inc.	Arial	The Monotype Corporation plc
CG Times	Basiert auf Times New Roman unter Lizenz von The Monotype Corporation plc; Produkt der Agfa Corporation	Chicago	Apple Computer, Inc.
Clarendon	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften	Eurostile	Nebiolo
Geneva	Apple Computer, Inc.	GillSans	The Monotype Corporation plc
Helvetica	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften	Hoefler	Jonathan Hoefler Type Foundry
ITC Avant Garde Gothic	International Typeface Corporation	ITC Bookman	International Typeface Corporation
ITC Mona Lisa	International Typeface Corporation	ITC Zapf Chancery	International Typeface Corporation
Joanna	The Monotype Corporation plc	Marigold	Arthur Baker
Monaco	Apple Computer, Inc.	New York	Apple Computer, Inc.
Oxford	Arthur Baker	Palatino	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften
Stempel Garamond	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften	Taffy	Agfa Corporation
Times New Roman	The Monotype Corporation plc	Univers	Linotype-Hell AG bzw. Tochtergesellschaften

Alle anderen Marken sind das Eigentum ihrer jeweiligen Inhaber.

Inhalt

Die Druckermenüs	5
Die Bedienerkonsole	5
Menüliste	6
Menü Verbrauchsmat	7
Menü Papier	
Menü "Standardeinzua"	8
Menü "Papierformat/Sorte"	8
Menü "Universal-Zufuhr konfigurieren"	
Menü "Ersatzformat"	
Menü "Papierstruktur"	11
Menü "Papiergewicht"	11
Menü "Papierauswahl "	12
Menü "Benutzersorte"	12
Menü "Konfiguration Universal"	12
Berichte	
Menüeinstellungsseite (Menü)	
Menü "Gerätestatistik"	
Menü "Netzwerk-Konfigurationsseite" und "Konfig-Seite/Netzw. <x>"</x>	13
Menü "WLAN-Einr.seite"	14
Menü "Profilliste"	14
Menü "NetWare-Einrichtungsseite"	14
Menü "Schriftarten drucken"	14
Menü "Verzeichnis drucken"	15
Einstellungen	15
Menü Konfiguration	15
Menü Papierausgabe	21
Menü Qualität	25
Menü Dienstprogramme	
Menü PDF	30
Menü PostScript	30
Menü PCL-Emulation	31
Menü HTML	34
Menü Bild	35
Menü "Sicherheit"	35
Netzwerk/Anschlüsse	
Menü "TCP/IP"	
Menü "IPv6"	
Menü "Standard-Netzwerk" und "Netzwerk <x>"</x>	
Menü "Standard-USB" und Menü "USB <x>"</x>	
Menü "Std. Parallel" und Menü "Parallel <x>"</x>	41
Menü "Seriell"	44
Menü NetWare	46
Menü "AppleTalk"	47

Menü "LexLink"	47
Menü "USB Direct"	
Hilfeseiten	48
Bedeutung der Druckermeldungen	49
Liste der Status- und Fehlermeldungen	49
Index	61

Die Bedienerkonsole



Kom	ponente	Beschreibung
1	Anzeige	 In der Anzeige werden Meldungen und Abbildungen angezeigt, die Informationen über den Drucker angeben: Meldungen zum Druckerstatus—Geben den aktuellen Status des Druckers an, z. B.
		 Meldungen zum Verbrauchsmaterial—Geben Informationen über das Verbrauchsmaterial, z. B. Wenig Toner.
		 Bildschirme "Anzeigen"—Enthalten Anweisungen zum Beheben von h
2	Auswählen	Durch Drücken der Taste Øwerden Aktionen für Menüoptionen ausgeführt.
3	Navigationstasten	Drücken Sie 🔺 oder 🔻, um durch die Menülisten zu blättern.
		Drücken Sie ◀ oder ▶, um durch die Werte oder weiterführenden Menüoptionen zu blättern.
4	Kontrollleuchte	Zur Anzeige des Druckerstatus:
		Aus—Das Gerät ist ausgeschaltet.
		 Grün blinkend—Der Drucker wird aufgewärmt, verarbeitet Daten oder druckt einen Auftrag.
		Grün—Der Drucker ist eingeschaltet, ist aber inaktiv.
		Rot—Ein Benutzereingriff ist erforderlich.
5	Stopp	Zum Anhalten aller Druckervorgänge.
		Wenn in der Anzeige Angehalten angezeigt wird, wird außerdem eine Liste mit Optionen aufgeführt.

Kom	ponente	Beschreibung
6	Menü	Zum Öffnen des Menüindex. Hinweis: Diese Menüs sind nur verfügbar, wenn sich der Drucker im Status Bereit befindet.
7	Zurück	Zum Wechseln der Anzeige zum vorherigen Bildschirm.
8	USB-Direktanschluss	Zum Einsetzen eines USB-Flash-Laufwerks, mit dem Daten an den Drucker gesendet werden können.
9	Ziffernblock (1) (2) (3) (4) (5) (6) (7) (8) (9) (→) (0) (#)	Besteht aus den Ziffern 0–9, einer Rücktaste sowie einer Rautentaste (#).

Menüliste

Es sind verschiedene Menüs verfügbar, mit denen Sie die Druckereinstellungen auf einfache Weise ändern können. In der folgenden Übersicht werden die Optionen aufgeführt, die in den einzelnen Menüs zur Verfügung stehen.

Hinweis: Je nach Druckermodell oder installierten Optionen stehen einige Menüelemente unter Umständen nicht zur Verfügung.

Menü Papier	Berichte	Einstellungen
Standardeinzug	Menüeinstellungsseite	Menü Konfiguration
Papierformat/Sorte	Gerätestatistik	Menü Papierausgabe
Universal-Zufuhr konfigurieren	Netzwerk-Konfigurationsseite	Menü Qualität
Ersatzformat	Konfig-Seite/Netzw. <x></x>	Menü Dienstprogramme
Papierstruktur	WLAN-Einr.seite <x></x>	Menü PDF
Papiergewicht	Profilliste	Menü PostScript
Papierauswahl	NetWare-Einrichtungsseite	Menü PCL-Emulation
Benutzersorten	Schriftarten drucken	Menü HTML
Konfiguration Universal	Verzeichnis drucken	Menü Bild
	Menü Papier Standardeinzug Papierformat/Sorte Universal-Zufuhr konfigurieren Ersatzformat Papierstruktur Papiergewicht Papierauswahl Benutzersorten Konfiguration Universal	Menü PapierBerichteStandardeinzugMenüeinstellungsseitePapierformat/SorteGerätestatistikUniversal-Zufuhr konfigurierenNetzwerk-KonfigurationsseiteErsatzformatKonfig-Seite/Netzw. <x>PapierstrukturWLAN-Einr.seite <x>PapiergewichtProfillistePapierauswahlNetWare-EinrichtungsseiteBenutzersortenSchriftarten druckenKonfiguration UniversalVerzeichnis drucken</x></x>

Übertragungsband

Sicherheit Netzwerk/Anschlüsse Hilfe

Netzwerk <x>

Standard-USB

USB <x>

NetWare

AppleTalk

USB Direct

LexLink

Max. ungültige PINs	TCP/IP
Auftragsverfall	IPv6
	WLAN-Optionen
	Standard-Netzwe

Farbqualität Druckqualität Druckanleitung rd-Netzwerk Verbrauchsmaterialanleitung Druckmedienanleitung Druckdefekte Menüzuordnung Informationsanleitung Verbindungsanleitung Umsetzungsanleitung

Menü Verbrauchsmat.

Die im Lieferumfang eines Druckers enthaltenen Start-Druckkassetten können nur mit diesem bestimmten Drucker verwendet werden. Wenn Sie diese Start-Druckkassetten in einen anderen Drucker einsetzen, wird selbst bei einem Drucker des gleichen Modells möglicherweise die Fehlermeldung ausgegeben, dass die eingesetzte Druckkassette nicht kompatibel ist.

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Verbrauchsmat. ers.	 Mit dieser Option können Sie festlegen, ob der Wartungszähler für die soeben ausgetauschte Fotoleitereinheit zurückgesetzt werden soll. Wählen Sie die Fotoleitereinheit aus, und wählen Sie dann "Ja" oder "Nein": Wählen Sie "Ja", um den Wartungszähler zurückzusetzen. Wählen Sie "Nein", um das Menü zu schließen. Hinweis: Der Wartungszähler für Verbrauchsmaterial muss nach dem Austauschen der Fotoleitereinheit manuell zurückgesetzt werden. 	Cyan-FL-Einheit Magenta-FL-Einheit Gelbe FL-Einheit Schwarze FL-Einheit
Cyan-Kassette Magenta-Kassette Gelbe Kassette Schwarze Kassette	Zeigt den Status der Druckkassetten an. Hinweis: Es wird nur der Status des jeweils ausgewählten Verbrauchsmaterials angezeigt.	Niedrig Ungültig Austauschen Fehlt oder fehlerhaft OK Nicht kalibriert Nicht unterst.
Cyan-FL-Einheit Magenta-FL-Einheit Gelbe FL-Einheit Schwarze FL-Einheit	Zeigt den Status der Fotoleitereinheiten an. Hinweis: Es wird nur der Status des jeweils ausgewählten Verbrauchsmaterials angezeigt.	Erneuern Austauschen Fehlt OK
Resttonerbehälter	Zeigt den Status des Resttonerbehälters an. Hinweis: Es wird nur der Status des jeweils ausgewählten Verbrauchsmaterials angezeigt.	Fast voll Austauschen Fehlt OK

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Fixierstation Übertragungsband	Zeigt den Status der Fixierstation bzw. des Übertragungsbands an. Hinweis: Es wird nur der Status des jeweils ausgewählten Verbrauchsmaterials angezeigt.	Erneuern Austauschen Fehlt OK

Menü Papier

Hinweis: Je nach Druckermodell oder installierten Optionen stehen einige Menüelemente unter Umständen nicht zur Verfügung.

Menü "Standardeinzug"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Menuoption Standardeinzug	 Beschreibung Gibt das Standardpapierfach oder eine andere Zuführung an. Hinweise: Die Werksvorgabe lautet "Fach 1". Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte eingelegt sind (und die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Fächer automatisch verbunden. Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag an das verbundene Fach verwiesen. Die Einstellung "Universal-Zufuhr" steht nur zur Verfügung, wenn die Option "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Menü 	Einstellungen Fach <x> Universal-Zufuhr Manuelle Zuführung Manueller Briefumschlageinzug</x>
	"Universal-Zufuhr konfigurieren"" auf Seite 10.	

Menü "Papierformat/Sorte"

Hinweis: In diesem Menü werden nur installierte Fächer und Zuführungen aufgeführt.

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Fach <x></x>	Gibt das Standardformat für jedes Fach an.	A4
Format/Typ	Hinweise:	A5
	 Bei Fächern mit automatischer Formaterkennung wird die von der Hardware erkannte Einstellung angezeigt. 	JIS B5
		Letter
	Wenn in zwei Fächern Druckmedien desselben Formats und derselben Sorte	
	eingelegt sind (und die entsprechenden Einstellungen unter "Papierformat" und "Papiersorte" ausgewählt sind), werden die Fächer automatisch verbunden.	Executive
		Folio
	Wenn ein Fach leer ist, wird der Druckauftrag mit Papier aus dem verbundenen Fach ausgeführt.	Universal

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Fach <x></x>	Gibt die Sorte des in den einzelnen Fächern eingelegten Papiers an.	Normalpapier
Format/ Typ	Mit dieser Menüoption können Sie die Druckqualität optimieren und Fächer	Karten
	automatisch verbinden.	Folien
	Hinweis: Sofern verfügbar, wird ein benutzerdefinierter Name anstelle von	Glanz
	Benutzersorte <x> angezeigt.</x>	Etiketten
		Feinpostpapier
		Briefbogen
		Vorgedruckt
		Farbpapier
		Recycling-Papier
		Benutzersorte <x></x>
Univ.Zuf.	Gibt das Format des in der Universalzuführung eingelegten Papiers an.	A4
Format/Typ	Hinweis: Nicht bei allen Modellen verfügbar.	A5
		JIS B5
		Letter
		Legal
		Executive
		Folio
		Statement
		Universal
		7 3/4 Umschlag
		9 Umschlag
		10 Umschlag
		DL Briefumschlag
		C5 Briefumschlag
		B5 Briefumschlag
		And. Briefumschiag
Univ.Zuf.	Gibt die Sorte des in der Universalzuführung eingelegten Papiers an.	Normalpapier
Format/ Typ	Wenn die Einstellungen nicht angezeigt werden, finden Sie nähere Informationen	Karten
	unter menu Oniversal-zurum köninguneren auf Seite TO.	Folien
	Hinweis: Nicht bei allen Modellen verfugbar.	Glanz
		Etiketten
		Feinpostpapier
		Briefumschlag
		Briefbogen
		vorgearuckt
		Faropapier
		Recycling-Papier
		Denutzersorte <x></x>

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Man. Zuf. Format /Sorte	Gibt das Format des manuell eingelegten Papiers an.	A4 A5 JIS B5 Letter Legal Executive Folio Statement Universal
Man. Zuf. Format/ Sorte	Gibt die Sorte des manuell eingelegten Papiers an.	Normalpapier Karten Folien Glanz Etiketten Feinpostpapier Briefbogen Vorgedruckt Farbpapier Recycling-Papier Benutzersorte <x></x>
Man. Brief. Format /Sorte	Gibt das Format des manuell eingelegten Briefumschlags an.	7 3/4 Umschlag 9 Umschlag 10 Umschlag DL Briefumschlag C5 Briefumschlag B5 Briefumschlag And. Briefumschlag
Man. Brief. Format/ Sorte	Gibt die Sorte des manuell eingelegten Briefumschlags an.	Briefumschlag Benutzersorte <x></x>

Menü "Universal-Zufuhr konfigurieren"

Hinweis: Dieses Menü steht nur bei Druckermodellen mit Universalzuführung zur Verfügung.

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Universal-Zufuhr konfigurieren	Legt fest, wann das in die Universalzuführung eingelegte Papier vom Drucker verwendet wird.	Kassette Manuell
	 Hinweise: Wenn die Universalzuführung mit einem anderen Fach verbunden ist, zieht der Drucker zuerst das Papier aus der Universalzuführung ein. Die Einstellung "Universal-Zufuhr" steht nur zur Verfügung, wenn die Option "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" gesetzt ist. 	

Menü "Ersatzformat"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Ersatzformat	Ersetzt ein angegebenes Papierformat durch ein anderes, wenn das angeforderte Papierformat nicht verfügbar ist.	Aus Statement/A5
	Hinweise:	Letter/A4
	 Die Einstellung "Aus" zeigt an, dass Ersatzformate nicht zulässig sind. Die Einstellung "Aufgelistete" zeigt an, dass alle verfügbaren Ersatzformate zulässig sind. Wenn ein Ersatzformat festgelegt ist, wird beim Drucken des Auftrags die Meldung Papier wechseln nicht angezeigt. 	Aufgelistete

Menü "Papierstruktur"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Struktur Normal	Gibt die Struktur des Druckmediums an.	Glatt
Struktur Karte		Normal
Struktur Folie		Rau
Struktur RecyclPapier		
Struktur Glanzpapier		
Struktur Etikett		
Struktur Feinpost		
Struktur Briefumschlag		
Struktur Briefbogen		
Struktur Vordruck		
Struktur Farbpapier		
Struktur Benutzerdef. <x></x>		

Menü "Papiergewicht"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Gewicht Normal	Gibt das relative Gewicht des in einem bestimmten Fach befindlichen	Leicht
Gewicht Karten	Papiers an.	Normal
Gewicht Folien		Schwer
Gewicht RecyclPapier		
Gewicht Glanzpapier		
Gewicht Etiketten		
Gewicht Feinpost		
Gewicht Briefumschlag		
Gewicht Briefbogen		
Gewicht Vordruck		
Gewicht Farbpapier		
Gewicht Benutzerdef. <x></x>		

Menü "Papierauswahl "

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Recycling-Papier einl. Glanzpapier einlegen	Legt die Zufuhrausrichtung der Druckmediensorte fest, auf die sich die Menüoption bezieht.	Beidseitig Aus
Briefbogen einlegen	Hinweise:	
Vordruck einlegen	Die Standardeinstellung lautet "Aus".	
Farbpapier einlegen	• "Beidseitig" legt fest, dass der Drucker jeden Druckauftrag standardmäßig	
Ben.def. <x> einlegen</x>	beidseitig druckt. Der einseitige Druck muss in den Druckeigenschaften ausgewählt werden. Wenn der einseitige Druck ausgewählt ist, werden automatisch leere Seiten eingefügt, damit der Auftrag korrekt gedruckt wird	

Menü "Benutzersorte"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Benutzersorte <x></x>	Erstellt eine Menüliste mit benutzerdefinierten Druckmedienformaten.	Papier
Recycling-Papier	Hinweise:	Karten
	 Das benutzerdefinierte Format muss vom Papierfach, der Zuführung bzw. der Universalzuführung unterstützt werden. 	Folien Glanz
	 Wenn ein Name zugewiesen wird, wird dieser anstelle von Benutzersorte <x> angezeigt. Namen werden auf 16 Zeichen gekürzt.</x> 	Etiketten Briefumschlag

Menü "Konfiguration Universal"

Mit diesen Menüoptionen werden die Höhe und Breite sowie die Einzugsrichtung des Papierformats "Universal" festgelegt. Die Papierformateinstellung "Universal" wird zusammen mit den anderen Papierformateinstellungen aufgeführt und umfasst ähnliche Optionen, wie zum Beispiel Unterstützung für beidseitigen Druck und Mehrseitendruck. Weitere Informationen zum beidseitigen Druck und zum Mehrseitendruck finden Sie unter "Menü Papierausgabe" auf Seite 21.

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Maßeinheiten	Gibt die Maßeinheit an.	Zoll
	Hinweise:	Millimeter
	Die Standardeinstellung für die USA lautet "Zoll".	
	Die internationale Standardeinstellung lautet "Millimeter".	
Hochformat Breite	Legt die Hochformatbreite fest.	3 bis 8,5 Zoll
	Hinweise:	76 bis 216 mm
	Wenn die Breite den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Breite.	
	• Die Standardeinstellung für die USA lautet "8,5 Zoll". Der Wert kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden.	
	 Die internationale Standardeinstellung lautet "216 Millimeter". Der Wert kann in Schritten von 1 mm erhöht werden. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Hochformat Höhe	Legt die Hochformathöhe fest.	3 bis 14,17 Zoll
	Hinweise:	76 bis 360 mm
	Wenn die Höhe den maximalen Wert überschreitet, verwendet der Drucker die maximal zulässige Höhe.	
	• Die Standardeinstellung für die USA lautet "14 Zoll". Der Wert kann in Schritten von 0,01 Zoll erhöht werden.	
	 Die internationale Standardeinstellung lautet "356 Millimeter". Der Wert kann in Schritten von 1 mm erhöht werden. 	

Berichte

Menüeinstellungsseite (Menü)

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Menüeinstellungsseite	Druckt mehrere Seiten mit Informationen über das in die Fächer eingelegte Druckmaterial, den installierten Speicher, die Gesamtseitenanzahl, Alarmmeldungen, Zeitsperren, die Sprache der Bedienerkonsole, die TCP/IP-Adresse, den Verbrauchsmaterialstatus, den Status der Netzwerkverbindung und weitere nützliche Informationen.	Keine Hinweis: Die Seite wird gedruckt, sobald diese Option ausgewählt wird. Anschließend wird die Meldung Bereit angezeigt.

Menü "Gerätestatistik"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Gerätestatistik	Druckt eine Seite mit statistischen Druckerinformationen aus, zum Beispiel Angaben zum Verbrauchsmaterial und Einzelheiten über gedruckte Seiten.	Keine
	Hinweis: Bei Auswahl dieser Option wird die Seite gedruckt. Anschließend wird Bereit angezeigt.	

Menü "Netzwerk-Konfigurationsseite" und "Konfig-Seite/Netzw. <x>"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Netzwerk-Konfigurationsseite	Druckt eine Seite mit nützlichen Informationen über den Netzwerkdrucker, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse.	Keine
	Hinweise:	
	• Diese Menüoption wird nur für Netzwerkdrucker und an Druckserver angeschlossene Drucker angezeigt.	
	 Die Seite wird gedruckt, sobald diese Option ausgewählt wird. Anschließend wird die Meldung Bereit angezeigt. 	

Menü "WLAN-Einr.seite"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
WLAN-Einr.seite	Druckt eine Seite mit nützlichen Informationen über die Wireless-LAN-Verbindung, zum Beispiel die TCP/IP-Adresse.	Keine
	Hinweise:	
	 Diese Menüoption wird nur f ür an ein WLAN-Netzwerk angeschlossene Drucker angezeigt. 	
	 Die Seite wird gedruckt, sobald diese Option ausgewählt wird. Anschließend wird die Meldung Bereit angezeigt. 	

Menü "Profilliste"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Profilliste	Druckt eine Liste der im Drucker gespeicherten Profile aus.	Keine
	Hinweis: Die Seite wird gedruckt, sobald diese Option ausgewählt wird. Anschließend wird die Meldung Bereit angezeigt.	

Menü "NetWare-Einrichtungsseite"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
NetWare-Einrichtungsseite	Druckt eine Seite mit NetWare-spezifischen Informationen über die Netzwerkverbindung.	Keine
	Hinweise:	
	 Diese Seite steht nur f ür Drucker mit internem Druckserver zur Verf ügung. Weitere Netzwerkinformationen finden Sie unter "Men ü "Netzwerk-Konfigurationsseite" und "Konfig-Seite/Netzw. <x>"" auf Seite 13.</x> 	
	 Bei Auswahl dieser Option wird die Seite gedruckt. Anschließend wird Bereit angezeigt. 	

Menü "Schriftarten drucken"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Schriftarten drucken	Druckt ein Muster aller für die derzeit im Drucker aktive Druckersprache verfügbaren Schriftarten. Hinweis: Für PostScript- und PCL-Emulationen ist eine separate Liste verfügbar.	PCL-Schriftarten PostScript-Schriftarten

Menü "Verzeichnis drucken"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Verzeichnis drucken	Druckt eine Liste aller Ressourcen aus, die auf einer optionalen Flash- Speicherkarte oder auf der Festplatte des Druckers gespeichert sind.	Keiner
	Hinweise:	
	• Für die Job-Puffergröße muss ein anderer Wert als "100 %" eingestellt sein.	
	 Die optionale Flash-Speicherkarte bzw. die Druckerfestplatte muss korrekt installiert sein und ordnungsgemäß funktionieren. 	
	 Die Seite wird gedruckt, sobald diese Option ausgewählt wird. Anschließend wird die Meldung Bereit angezeigt. 	

Einstellungen

Menü Konfiguration

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Anzeigesprache	Legt fest, in welcher Sprache der Text an der Bedienerkonsole angezeigt wird.	Englisch Französisch Deutsch Italienisch Spanisch Dänisch Norwegisch Niederländisch Schwedisch Portugiesisch Finnisch Russisch Polnisch Ungarisch Türkisch Tschechisch Vereinfachtes Chinesisch Koreanisch Japanisch
Sparmodus	 Dient dem Drucker zum Energiesparen, indem die Hintergrundbeleuchtung der Anzeige ausgeschaltet wird. Hinweise: Die Standardeinstellung lautet "Aus". "Energie/Papier" steht nur bei beidseitigem Druck zur Verfügung. Sobald diese Option ausgewählt wird, werden die Druckaufträge beidseitig ausgedruckt. 	Aus Energie Energie/Papier

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Energiesparmodus	Legt fest, wie lange (in Minuten) der Drucker nach Beendigung eines Druckauftrags wartet, bis er in den Energiesparmodus wechselt.	Deaktiviert 1–240
	Hinweise:	
	 "Deaktiviert" wird nur angezeigt, wenn "Energie sparen" auf "Aus" gesetzt ist. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch auf der CD Software und Dokumentation. 	
	 Die Werksvorgabe h	
	 Bei Auswahl von "1" wird der Energiesparmodus eine Minute nach dem Ende des Druckvorgangs aktiviert. Bei dieser Einstellung wird wesentlich weniger Energie verbraucht, die Aufwärmphase für den Drucker jedoch verlängert. 	
	 Wählen Sie den Wert "1", wenn Ihr Drucker an denselben elektrischen Schaltkreis angeschlossen ist wie die Raumbeleuchtung und ein Flackern des Lichts auftritt. 	
	 Wählen Sie einen hohen Wert, wenn sich der Drucker in ständigem Gebrauch befindet. Auf diese Weise ist der Drucker in den meisten Fällen druckbereit und benötigt nur eine minimale Aufwärmphase. 	
Alarmmeldungen → Alarmsteuerung	Legt fest, ob der Drucker ein Warnsignal ausgibt, wenn ein Benutzereingriff erforderlich ist.	Aus Einzeln
	Hinweise:	Fortlaufend
	 Bei der Einstellung "Aus" wird kein Warnsignal ausgegeben. Die Standardeinstellung lautet "Einzeln". Der Drucker gibt drei kurze Alarmtöne aus. Bei Auswahl von "Fortlaufend" wiederholt der 	
	Drucker alle zehn Sekunden drei Alarmtöne.	
Alarmmeldungen → Kassetten-Alarm	Legt fest, ob der Drucker ein Warnsignal ausgibt, wenn ein Benutzereingriff wegen eines Kassettenproblems erforderlich ist.	Aus Einzeln Fortlaufend
	Hinweise:	
	 Bei der Einstellung "Aus" wird kein Warnsignal ausgegeben. Die Standardeinstellung lautet "Einzeln". Der Drucker gibt drei kurze Alermtäne aus 	
	 Bei Auswahl von "Fortlaufend" wiederholt der Drucker alle zehn Sekunden drei Alarmtöne. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Zeitsperren → Anzeige-Zeitsperre	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zur Rückkehr in den Status Bereit warten soll. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet 30 Sekunden.	15–300
Zeitsperren → Druckzeitsperre	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker bis zum Empfang einer Jobende-Meldung warten soll, bevor der restliche Druckauftrag abgebrochen wird.	1-255
	Hinweise:	
	• Die Standardeinstellung lautet 90 Sekunden.	
	 Wenn die Zeit abgelaufen ist, werden die sich noch im Drucker befindenden, teilweise formatierten Seiten gedruckt und der Drucker prüft, ob neue Druckaufträge anstehen. 	
Zeitsperren → Wartezeitsperre	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten wartet, bevor er den Auftrag abbricht.	15–65535
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet 40 Sekunden. Die Menüoption "Wartezeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript-Emulation verwendet wird. Auf Druckaufträge in der PCL-Emulation hat dieser Wert keine Auswirkung. 	
Wartezeitsperre → Netzwerk-Auftrags- Zeitsperre	Legt fest, wie viele Sekunden der Drucker auf den Empfang zusätzlicher Daten aus dem Netzwerk wartet, bevor er den Auftrag abbricht.	0–255
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet 40 Sekunden. Die Menüoption "Netzwerks-Auftrags- Zeitsperre" ist nur verfügbar, wenn die PostScript-Emulation verwendet wird. Auf Druckaufträge in der PCL-Emulation hat dieser Wert keine Auswirkung. 	
Druck-Wiederherstellung → Auto. fortfahren	Der Drucker druckt in bestimmten Offline- Situationen weiter, wenn das Problem nicht im angegebenen Zeitrahmen gelöst wird.	Deaktiviert 5–255
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Deaktiviert". "5–255" ist ein in Sekunden gemessener Bereich. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Druck-Wiederherstellung → Nach Stau weiter	Legt fest, ob der Drucker gestaute Seiten erneut druckt. Hinweise:	Ein Aus Auto
	 Die Standardeinstellung lautet "Auto". Der Drucker druckt gestaute Seiten nur dann erneut, wenn der Speicherplatz, den die Seiten belegen, nicht für andere Druckeraufgaben benötigt wird. Bei "Ein" druckt der Drucker gestaute Seiten immer neu aus. Bei "Aus" druckt der Drucker gestaute Seiten nicht erneut. 	
Druck-Wiederherstellung → Seitenschutz	Druckt eine Seite erfolgreich, die unter anderen Umständen nicht gedruckt werden würde.	Aus Ein
	 Hinweise: Die Standardeinstellung lautet "Aus". Bei der Einstellung "Aus" druckt der Drucker nur einen Teil einer Seite, wenn der Speicher zur Verarbeitung der gesamten Seite nicht ausreicht. Bei Auswahl von "Ein" druckt der Drucker die ganze Seite. 	
Druckersprache	Legt die Standard-Druckersprache fest. Bei der PCL-Emulation wird ein PCL-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet. Bei der PostScript-Emulation wird ein PS-Interpreter für die Verarbeitung von Druckaufträgen verwendet.	PCL-Emulation PS-Emulation
	Hinweise:	
	 Die Standard-Druckersprache h	
	 Wenn eine Druckersprache als Standard eingerichtet wird, kann das Programm trotzdem Druckaufträge in der anderen Druckersprache senden. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Druckbereich	Stellt den logischen und physischen bedruckbaren Bereich ein.	Normal Ganze Seite
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Normal". Wenn Sie versuchen, Daten im nicht bedruckbaren Bereich zu drucken, der durch den Druckbereich "Normal" definiert ist, schneidet der Drucker das Bild an der Grenze ab. Die Einstellung "Ganze Seite" wirkt sich nur auf die Seiten aus, die unter Verwendung des PCL 5-Interpreters gedruckt werden. Diese Einstellung hat keine Auswirkung auf Seiten, 	
	die mit der PCL XL- oder PostScript- Emulation gedruckt werden.	
Nur Schwarz-Modus	Legt fest, dass der Drucker nur in Schwarzweiß	Ein
	druckt. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aus".	Aus
Laden in	Legt den Speicherort für heruntergeladene	RAM
	Ressourcen fest.	Flash-Speicher
	Hinweise:	Festplatte
	 Im Flash-Speicher oder auf einer Festplatte werden heruntergeladene Ressourcen permanent gespeichert. Heruntergeladene Ressourcen bleiben im Flash-Speicher oder auf der Festplatte erhalten, auch wenn der Drucker ausgeschaltet wird. Die Standardeinstellung lautet "RAM". 	
	 "RAM" kann nur als temporäres Ladeziel verwendet werden. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Auftragsberichte	Legt fest, ob die statistischen Informationen zu den letzten Druckaufträgen auf der Festplatte gespeichert werden sollen.	Aus Ein
	Hinweise:	
	 Die statistischen Informationen geben Auskunft über eventuelle Fehler im Auftrag, die benötigte Druckzeit, die Größe des Auftrags (in Byte), das angeforderte Papierformat und die angeforderte Papiersorte, die Gesamtzahl der gedruckten Seiten sowie die Anzahl der angeforderten Kopien. Die Option "Auftragsberichte" steht nur zur Verfügung, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Festplatte installiert ist. Die Druckerfestplatte darf nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt sein. Für die Job- 	
	Puffergröße muss ein anderer Wert als "100 %" eingestellt sein.	
	 Die Standardeinstellung lautet "Aus". Bei der Einstellung "Aus" speichert der Drucker keine Auftragsstatistiken auf der Festplatte. 	
Ressourcen speichern	Legt fest, wie der Drucker mit heruntergeladenen Ressourcen verfährt (z. B. Schriftarten und Makros), die im Arbeitsspeicher (RAM) gespeichert sind, wenn ein Druckauftrag eingeht, für den der verfügbare Speicher nicht ausreicht.	Aus Ein
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Aus". Bei Auswahl von "Aus" behält der Drucker die heruntergeladenen Ressourcen nur so lange, bis der Speicher anderweitig benötigt wird. Heruntergeladene Ressourcen werden dann zum Verarbeiten von Druckaufträgen gelöscht. 	
	 Bei der Einstellung "Ein" werden alle geladenen Ressourcen gespeichert, auch wenn die Druckersprache geändert oder der Drucker zurückgesetzt wird. Wenn der Druckerspeicher nicht ausreicht, wird die Meldung 38 Speicher voll angezeigt. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Werksvorgaben	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.	Nicht wiederherstellen Wiederherstellen
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Nicht wiederherstellen". Bei dieser Einstellung werden die benutzerdefinierten Einstellungen beibehalten. Alle Druckereinstellungen mit Ausnahme der Einstellung für "Anzeigesprache" und aller Einstellungen unter "Menü Parallel", "Menü Seriell", "Menü Netzwerk" und "Menü USB" 	
	werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.	
	 Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash- Speicher oder auf eine Druckerfestplatte heruntergeladene Ressourcen werden nicht gelöscht. 	

Menü Papierausgabe

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Beidseitig*	Legt den Duplexdruck (beidseitigen Druck) als Standardeinstellung für alle Druckaufträge fest.	Ein Aus
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Aus".	
	 Wenn Sie aus einem Programm drucken, haben die im Programm ausgewählten Einstellungen Vorrang vor den an der Bedienerkonsole ausgewählten Einstellungen 	
	 Um den beidseitigen Druck festzulegen (unter Windows), klicken Sie im Programm auf Datei → Drucken und dann auf Eigenschaften, Einstellungen, Optionen oder Einrichten. 	
*Diese Einstellungen w	verden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Beids. Binderand*	Legt fest, wie beidseitig bedruckte Seiten gebunden werden, und bestimmt die Ausrichtung des Ausdrucks auf den Rückseiten im Verhältnis zum Ausdruck auf den Vorderseiten. Lange Kante	Lange Kante Kurze Kante
	Back front of of next sheet sheet Portrait Kurze Kante	
	Back of sheet Front of next sheet Back of sheet Front of sheet Landscape	
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Lange Kante". 	
	 Bei der Einstellung "Lange Kante" werden Seiten im Hochformat an der linken Kante bzw. Seiten im Querformat an der oberen Kante gebunden. 	
	 Bei der Einstellung "Kurze Kante" werden Seiten im Hochformat an der oberen Kante bzw. Seiten im Querformat an der linken Kante gebunden. 	
Kopien	Legt die gewünschte Anzahl an Kopien als Standardeinstellung für den Drucker fest.	1 bis 999
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "1".	
	 Um die Anzahl der Kopien f ür einen bestimmten Druckauftrag festzulegen (unter Windows), klicken Sie im Programm auf Datei → Drucken und dann auf Eigenschaften, Einstellungen, Optionen oder Einrichten. Einstellungen in der Software überschreiben generell die Einstellungen an der Bedienerkonsole. 	
Leere Seiten	Legt fest, ob leere Seiten mit dem Druckauftrag ausgegeben werden.	Nicht drucken
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Nicht drucken".	Drucken
*Diese Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.		

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen	
Sortieren	Behält die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags bei, sodass beim Drucken mehrerer Exemplare eines Druckauftrags das manuelle Sortieren der Seiten entfällt.	Ein Aus	
	Hinweise:		
	 Die Standardeinstellung lautet "Aus". 		
	 Bei Auswahl von "Ein" wird die Reihenfolge der Seiten eines Druckauftrags beibehalten. Bei beiden Einstellungen wird der gesamte Druckauftrag so oft 		
	gedruckt, wie unter der Option "Kopien" angegeben.		
Trennseiten	Fügt leere Trennseiten ein.	Keine	
	Hinweise:	Zwischen Kopien	
	 Die Standardeinstellung lautet "Keine". 	Zwischen Auftragen	
	 Bei Auswahl von "Zwischen Kopien" wird ein leeres Blatt zwischen den einzelnen Exemplaren eines Druckauftrags eingefügt, wenn die Option "Sortieren" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn die Option "Sortieren" auf "Aus" gestellt ist, wird zwischen jedem Satz gedruckter Seiten eine leere Seite eingefügt (z. B. nach allen Seiten 1, nach allen Seiten 2 usw.) 	Zwischen Seiten	
	 Bei Auswahl von "Zwischen Aufträgen" wird eine leere Seite zwischen den einzelnen Druckaufträgen eingefügt. 		
	 Bei Auswahl von "Zwischen Seiten" wird eine leere Seite nach jeder Seite des Druckauftrags eingefügt. Diese Einstellung ist hilfreich, wenn Sie Folien bedrucken oder Leerseiten für Notizen in ein Dokument einfügen möchten. 		
Trennseitenzufuhr	Legt das zum Drucken von Trennseiten zu verwendende Papierfach fest.	Fach 1	
	Hinweise:	Fach 2	
	 Die Standardeinstellung lautet "Fach 1". 	Universal-Zufuhr	
	 Die Einstellung "Universal-Zufuhr" kann nur verwendet werden, wenn die Option "Universal-Zufuhr konfigurieren" auf "Kassette" eingestellt ist. Weitere Informationen finden Sie unter "Menü "Universal-Zufuhr konfigurieren"" auf Seite 10. 		
Mehrseitendruck	Druckt mehrere Seitenbilder auf eine Seite eines Blatt Papiers.	Aus	
	Diese Einstellung wird auch als "N Seiten" oder "Papier sparen"	2 Seiten	
	bezeichnet.	3 Seiten	
	Hinweise:	4 Seiten	
	Die Standardeinstellung lautet "Aus".	6 Seiten	
	Die ausgewählte Zahl entspricht der Anzahl der Druckbilder, die auf	9 Seiten	
	einer Seite gedruckt werden sollen.	12 Seiten	
		16 Seiten	
*Diese Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.			

Menüoption	Beschreibung	Ε	instelluı	ngen
Mehrseit. Reihenfolge	Legt die Position der einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck fest.	н	orizontal	l
	Hinweise:			
	 Die Position hängt von der Anzahl der Seitenbilder sowie der Ausrichtung der Seitenbilder (Hoch- bzw. Querformat) ab. Die Standardeinstellung lautet "Horizontal" 		1	2
			3	4
			ertikal	
			1	3
			2	4
		U	mgek. h	orizontal
			2	1
			4	3
		U U	mgekeh	rt vertikal
			3	1
			4	2
*Diese Einstellungen w	l verden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.	L'		

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Mehrseitenansicht	 Legt die Ausrichtung mehrerer Seiten auf einem Blatt Papier fest. Hinweise: Die Standardeinstellung lautet "Auto". Der Drucker wählt zwischen Hochformat und Querformat aus. Bei Festlegen von "Lange Kante" wird das Querformat verwendet. Bei Festlegen von "Kurze Kante" wird das Hochformat verwendet. 	Auto Lange Kante Kurze Kante
Mehrseitenrand	Versieht die einzelnen Seitenbilder beim Mehrseitendruck mit einem Rahmen. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Keiner".	Keiner Seitenrand drucken
*Diese Einstellungen v	verden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.	

Menü Qualität

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Druckmodus	Legt fest, ob Bilder in Schwarzweiß (Graustufen) oder in Farbe gedruckt werden. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Farbe".	Farbe Nur Schwarz
Farbanpassung	 Passt die Farbausgabe auf der gedruckten Seite an. Hinweise: Aufgrund der Unterschiede zwischen additiven und subtraktiven Farben können einige Farben, die auf dem Bildschirm angezeigt werden, nicht auf dem Drucker reproduziert werden. Die Standardeinstellung lautet "Auto". Mit der Option "Auto" wird auf jedes Objekt der gedruckten Seite eine andere Farbumwandlungstabelle angewendet, abhängig davon, wie die Farbe für die einzelnen Objekte angegeben ist. "Aus" gibt an, dass keine Farbanpassung angewendet wird. Mit der Option "Manuell" können die Farbumwandlungstabellen mit den im Menü "Manuelle Farbe" verfügbaren Einstellungen angepasst werden. 	Auto Aus Manuell
Auflösung	 Legt die Druckauflösung fest. Hinweise: Die Standardauflösung lautet "4800". Mit der Einstellung "1200 dpi" wird die höchste Ausgabeauflösung erzielt. Diese Einstellung sorgt außerdem für höheren Glanz. 	1200 dpi 4800
Tonerauftrag	 Hellt die Druckausgabe auf oder dunkelt sie ab. Hinweise: Die Standardeinstellung lautet "4". Durch Auswahl eines niedrigeren Werts kann Toner eingespart werden. Im Schwarzweißdruck erhöht die Einstellung "5" die Tonerdichte und den Tonerauftrag bei allen Druckaufträgen. Im Farbdruckmodus gibt es keinen Unterschied zwischen den Einstellungen "5" und "4". 	1 bis 5

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Feine Linien verb.	Mit dieser Option wird ein Druckmodus aktiviert, der besonders für	Ein
	Dateien wie z. B. Bauzeichnungen, Landkarten, Schaltpläne und Ablaufdiagramme geeignet ist.	Aus
	Hinweise:	
	 Um die Option "Feine Linien verb." bei geöffnetem Dokument in der Softwareanwendung zu aktivieren (Windows-Benutzer), klicken Sie auf Datei → Drucken und dann auf Eigenschaften, Einstellungen, Optionen oder Einrichten. 	
	 Um die Option "Feine Linien verb." über den Embedded Web Server einzustellen, geben Sie die IP-Adresse des Netzwerkdruckers in einem Browser ein. 	
Farbsparmodus	Die Tonermenge zum Drucken von Grafiken und Bildern wird reduziert, die zum Drucken von Text verwendete Tonermenge bleibt jedoch gleich.	Ein Aus
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Aus". Mit "Ein" werden die unter "Tonerauftrag" gewählten 	
	 Einstellungen überschrieben. Der Farbsparmodus wird in PPDS nicht und von der PLC- Emulationsdruckorsoftware nur teilweise unterstützt. 	
PCP Halliakait		6 hia 6
KGD-Heiligkeit		
	 Die Standardeinstellung lauter 0. "-6" stellt die maximale Verringerung dar. "6" stellt die maximale Erhöhung dar. 	
	 Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden. 	
RGB-Kontrast	Passt den Kontrast in Farbdrucken an.	0 bis 5
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "0".	
	 Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden. 	
RGB-Sättigung	Passt die Sättigung in Farbdrucken an.	0 bis 5
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "0".	
	 Diese Einstellung hat keinen Einfluss auf Dateien, in denen CMYK-Farbspezifikationen verwendet werden. 	
Farbausgleich →	Passt die Farbe im Ausdruck durch Erhöhen oder Verringern der für jede Farbe verwendeten Tonermenge an.	-5 bis 5
Magenta	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "0".	
• Gelb		
Black		
Auf Stand. zurücks.		

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Farbmuster	 Druckt Musterseiten für die einzelnen im Drucker verwendeten RGB- und CMYK-Farbumwandlungstabellen. Hinweise: Nach Auswahl einer beliebigen Einstellung wird das jeweilige Muster gedruckt. Farbmuster bestehen aus einer Reihe von Farbfeldern und der RGB- bzw. CMYK-Kombination, mit der die Farbe für das jeweilige Feld erstellt wird. Diese Seiten können bei der Auswahl der RGB- bzw. CMYK-Kombinationen hilfreich sein, die zu verwenden sind, um den gewünschten Farbdruck zu erstellen. Eine vollständige Liste dieser Seiten kann über den Embedded Web Server, eine Reihe von in Netzwerkdruckern residenten Seiten, abgerufen werden. Geben Sie die IP-Adresse des Druckers in einem Browser ein, um diese Seiten anzuzeigen. 	sRGB Bildschirm sRGB Leuchtend Anz Echtes Schwarz Leuchtend RGB Aus US-CMYK Euro-CMYK Leuchtend CMYK CMYK Aus
Manuelle Farbe → • RGB-Bild • RGB-Text • RGB-Grafiken	 Passt die RGB-Farbumwandlungstabellen an. Hinweise: Die Standardeinstellung lautet "sRGB Bildschirm". Diese Einstellung wendet eine Farbumwandlungstabelle an, durch die die Farben der Ausgabe an die auf einem Computermonitor angezeigten Farben angeglichen werden. "Leuchtend" wendet eine Farbumwandlungstabelle an, die hellere, gesättigtere Farben erzeugt. "Anz Echtes Schwarz" wendet eine Farbumwandlungstabelle an, in der für neutrale Grautöne nur schwarzer Toner verwendet wird. "sRGB Leuchtend" wendet eine Farbumwandlungstabelle an, bei der die Farbsättigung erhöht wird. Diese Einstellung ist besonders für Unternehmensgrafiken und -texte geeignet. "Aus" gibt an, dass keine Farbumwandlung angewendet wird. 	Leuchtend sRGB Bildschirm Anz Echtes Schwarz sRGB Leuchtend Aus
 Manuelle Farbe → CMYK-Bild CMYK-Text CMYK-Grafiken 	 Passt die CMYK-Farbumwandlungstabellen an. Hinweise: Die Standardeinstellung lautet "US-CMYK". Mit dieser Einstellung wird eine Farbumwandlungstabelle angewendet, die ein Ergebnis ähnlich der SWOP-Farbausgabe erzeugt. Mit der Einstellung "Euro-CMYK" wird eine Farbumwandlungstabelle angewendet, die ein Ergebnis ähnlich der EuroScale-Farbausgabe erzeugt. "Leuchtend CMYK" erhöht die Farbsättigung für die US-CMYK-Farbumwandlungstabelle. "Aus" gibt an, dass keine Farbumwandlung angewendet wird. 	US-CMYK Euro-CMYK Leuchtend CMYK Aus

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Farbe anpassen	Veranlasst eine Neukalibrierung der Farbumwandlungstabellen im Drucker. Dadurch kann der Drucker Anpassungen für die Farbvariationen im Ausdruck vornehmen. Hinweise:	Keine
	 Die Kalibrierung beginnt nach Auswahl dieser Menüoption. In der Anzeige wird bis zum Abschluss des Vorgangs die Meldung Kalibrierung läuft angezeigt. 	
	• Farbvariationen im Ausdruck ergeben sich unter Umständen aufgrund schwankender Umgebungsbedingungen wie der Raumtemperatur oder Luftfeuchtigkeit. Farbanpassungen erfolgen basierend auf druckerinternen Algorithmen. Darüber hinaus wird während dieses Prozesses auch die Farbausrichtung neu kalibriert.	

Menü Dienstprogramme

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Werksvorgaben	Setzt die Druckereinstellungen auf die Werkseinstellungen zurück.	Nicht wiederherstellen
	Hinweise:	Jetzt wiederherstellen
	 Die Standardeinstellung lautet "Nicht wiederherstellen". Bei dieser Einstellung werden die benutzerdefinierten Einstellungen beibehalten. 	
	 Alle Druckereinstellungen mit Ausnahme der Einstellung für "Anzeigesprache" und aller Einstellungen unter Menü "Parallel", Menü "Seriell", "Menü Netzwerk" und "Menü USB" werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt. 	
	 Die in den RAM heruntergeladenen Ressourcen werden gelöscht. In den Flash-Speicher oder auf die Druckerfestplatte geladene Ressourcen werden nicht gelöscht. 	
Angeh. Jobs entfernen	Entfernt alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten vertraulichen und angehaltenen Druckaufträge.	Vertraulich Angehalten
	Hinweis: Die Auswahl einer Einstellung beeinflusst nur die Aufträge, die im Drucker gespeichert sind. Lesezeichen, Aufträge auf USB- Flash-Speichern sowie andere Arten angehaltener Aufträge sind nicht betroffen.	Nicht wiederhergest. Alle
Flash formatieren	Formatiert den Flash-Speicher.	Nein
	Der Begriff "Flash-Speicher" bezieht sich auf Speicherplatz, der durch Installieren einer Flash-Speicherkarte im Drucker hinzugefügt wird.	Ja
	Warnung: Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher formatiert wird.	
	Hinweise:	
	 Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte im Drucker installiert ist. 	
	Mit "Ja" werden alle Daten auf der Flash-Speicherkarte gelöscht.	
	• Mit "Nein" wird die Anforderung zur Formatierung abgebrochen.	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Flash-Defragmentieren	Bereitet den Flash-Speicher zur Aufnahme neuer Daten vor, indem Speicherplatz, der zuvor von gelöschten Dateien belegt war, wieder verfügbar gemacht wird.	Nein Ja
	Warnung: Schalten Sie keinesfalls den Drucker aus, während der Flash-Speicher formatiert wird.	
	Hinweise:	
	 Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende Flash-Speicherkarte im Drucker installiert ist. 	
	 Mit "Ja" werden alle in den Flash-Speicher geladenen Ressourcen in den normalen Druckerspeicher übertragen. Danach wird der Flash-Speicher neu formatiert. Nach dem Formatieren werden die Ressourcen wieder in den Flash-Speicher geladen. 	
	 Mit "Nein" wird die Anforderung zur Defragmentierung abgebrochen. 	
Festplatte formatieren	Formatiert die Festplatte des Druckers.	Nein
	Hinweise:	Ja
	 Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende formatierte Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. 	
	 Mit "Ja" werden alle gespeicherten Daten gelöscht, und die Druckerfestplatte wird neu formatiert. 	
	Mit "Nein" wird die Anforderung zur Formatierung abgebrochen.	
Auftr.berStatistik	Druckt eine Liste aller statistischen Druckauftragsdaten oder löscht diese Daten von der Druckerfestplatte.	Drucken Löschen
	Hinweise:	
	 Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende formatierte Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. 	
	Mit "Drucken" wird eine Liste der statistischen Daten gedruckt.	
	Mit "Löschen" werden alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten statistischen Druckauftragsdaten gelöscht.	
Hex Trace	Hilft bei der Ermittlung der Ursache von Problemen bei Druckaufträgen.	Aktivieren
	Hinweise:	
	 Alle an den Drucker gesendeten Daten werden in Hexadezimal- und Zeichendarstellung gedruckt. Steuercodes werden nicht ausgeführt. 	
	 Zum Verlassen des Hex Trace-Modus schalten Sie den Drucker aus oder setzen ihn zur ück. 	
Deckungsabschätzung	Stellt eine Schätzung der Deckungsmenge (in Prozent) von Cyan, Magenta, Gelb und Schwarz auf einer Seite bereit.	Aus Ein
	Die Schätzung wird auf der Trennseite ausgedruckt.	
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aus".	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
LCD-Kontrast	Passt den Kontrast der Anzeigenbeleuchtung an.	1 bis 10
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "5". Eine höhere Einstellung lässt die Anzeige heller erscheinen. Eine niedrigere Einstellung lässt die Anzeige dunkler erscheinen. 	
LCD-Helligkeit	Passt den Kontrast der Anzeigenbeleuchtung an. Hinweise:	1 bis 10
	 Die Standardeinstellung lautet "5". Eine höhere Einstellung lässt die Anzeige heller erscheinen. Eine niedrigere Einstellung lässt die Anzeige dunkler erscheinen. Verfügbar auf Modellen mit Hintergrundbeleuchtung. 	

Menü PDF

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Größe anpassen	Passt die Seite an das ausgewählte Papierformat an.	Ja
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Nein".	Nein
Anmerkungen	Legt fest, ob Anmerkungen in einer PDF-Datei gedruckt werden sollen.	Nicht drucken
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Nicht drucken".	Drucken

Menü PostScript

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
PS-Fehler drucken	Druckt eine Seite mit der Definition des PostScript-Fehlers, wenn ein PostScript- Fehler vorliegt.	Ein Aus
	Hillweis. Die Standardeinstellung lauter Aus .	
Schriftpriorität	Legt die Reihenfolge fest, in der Schriftarten gesucht werden.	Resident
	Hinweise:	Flash/Festplatte
	Die Standardeinstellung lautet "Resident".	
	 Diese Option ist nur verfügbar, wenn eine ordnungsgemäß funktionierende formatierte Flash-Speicherkarte oder Druckerfestplatte im Drucker installiert ist. 	
	• Für die Job-Puffergröße muss ein anderer Wert als "100 %" eingestellt sein.	
	• Die Flash-Speicherkarte und die Druckerfestplatte dürfen nicht schreib- oder lese-/schreibgeschützt sein.	
Bildglättung	Verbessert den Kontrast und die Schärfe von Bildern mit niedriger Auflösung und	Ein
	glattet die Farbubergange dieser Bilder.	Aus
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Aus".	
	• Die Option "Bildglättung" hat keine Auswirkung auf Bilder mit einer Auflösung von 300 dpi oder höher.	

Menü PCL-Emulation

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen	
Schriftartquelle	Legt den Satz an Schriftarten fest, der unter der Menüoption "Schriftartname" angezeigt wird.	Resident Festplatte* Flash-Speicher*	
	Hinweise:	Herunterladen	
	 Die Standardeinstellung lautet "Resident". Sie zeigt alle Schriftarten an, die werkseitig in den Arbeitsspeicher (RAM) des Druckers geladen wurden. Die Einstellungen "Flash-Speicher" und "Festplatte" zeigen alle in der jeweiligen Option geladenen Schriftarten an. Mit der Option "Herunterladen" werden alle in den RAM geladenen Schriftarten angezeigt. Mit der Option "Alle" werden alle für die einzelnen Optionen verfügbaren Schriftarten angezeigt. 	Alle	
Schriftartname	Identifiziert eine bestimmte Schriftart und ihren Speicherort. Hinweis: Mit "R0 Courier" werden der	Alle verfügbaren Schriftarten werden aufgelistet.	
	Schriftartname, die Schrift-ID sowie der Speicherort im Drucker angezeigt. Die Abkürzungen für die Schriftartquelle sind "R" für "Resident", "F" für "Flash-Speicher", "K" für "Festplatte" und "D" für "Herunterladen".		
Zeichensatz	Gibt den Zeichensatz für die einzelnen Schriftartnamen an.	10U PC-8 (USA) 12U PC-850 (außerhalb der USA)	
	Hinweise:		
	 Die Standardeinstellung basiert auf der Standardeinstellung des jeweiligen Landes bzw. der jeweiligen Region. 		
	 Unter Zeichensatz versteht man einen Satz von alphabetischen und numerischen Zeichen, Interpunktionszeichen und Sonderzeichen. Zeichensätze unterstützen die verschiedenen Anforderungen für Texte in verschiedenen Sprachen oder für bestimmte Fachgebiete, wie z. B. mathematische Symbole für wissenschaftliche Texte. Es werden nur die unterstützten Zeichensätze angezeigt. 		
*Diese Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.			

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen	
PCL-Emulation Konfig. → Punktgröße	Ändert die Punktgröße für skalierbare typografische Schriftarten.	1,00 bis 1008,00	
	Hinweise:		
	 Die Standardeinstellung lautet "12". Mit der Punktgröße wird die Höhe der Zeichen angegeben. Ein Punkt entspricht etwa 1/72 Zoll. Die Punktgröße kann in Schritten von 0,25 Punkt erhöht oder verringert werden. 		
PCL-Emulation Konfig. → Teilung	Legt die Teilung der Schriftart für skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand fest.	0,08 bis 100	
	Hinweise:		
	Die Standardeinstellung lautet "10".		
	 Die Teilung bezieht sich auf die Anzahl der Zeichen mit festem Abstand pro Zoll (cpi, characters per inch). 		
	 Die Teilung kann in Schritten von 0,01 cpi erhöht oder verringert werden. 		
	 Für nicht skalierbare Schriftarten mit einheitlichem Zeichenabstand wird die Teilung zwar an der Bedienerkonsole angezeigt, kann aber nicht geändert werden. 		
PCL-Emulation Konfig. → Ausrichtung	Gibt die Ausrichtung von Text und Grafiken auf der Seite an.	Hochformat Querformat	
	Hinweise:		
	 Die Standardeinstellung lautet "Hochformat". 		
	 Mit der Option "Hochformat" werden Text und Grafiken parallel zur kurzen Kante der Seite gedruckt. 		
	Mit der Option "Querformat" werden Text und Grafiken parallel zur langen Kante der Seite gedruckt.		
*Diese Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.			

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen	
PCL-Emulation Konfig. → Zeilen pro Seite	Gibt an, wie viele Zeilen auf den einzelnen Seiten gedruckt werden.	1 bis 255 60 (USA)	
	Hinweise:	64 (außerhalb der USA)	
	 Die Standardeinstellung f ür die USA lautet "60". Die Standardeinstellung au ßerhalb der USA lautet "64". 		
	 Der Drucker legt den Abstand zwischen den einzelnen Zeilen basierend auf den Einstellungen für "Zeilen pro Seite", "Papierformat" und "Ausrichtung" fest. Wählen Sie das gewünschte Papierformat und die gewünschte Ausrichtung, bevor Sie die Angabe für "Zeilen pro Seite" ändern. 		
PCL-Emulation Konfig. → Breite A4	Stellt den Drucker zum Drucken auf Papier im A4-Format ein.	198 mm 203 mm	
	Hinweise:		
	• Die Standardeinstellung lautet "198 mm".		
	 Mit der Einstellung "203 mm" wird die Breite der Seite so eingestellt, dass das Drucken von 80 Zeichen mit einer Teilung von "10" möglich ist. 		
PCL-Emulation Konfig. → Auto WR nach ZV	Legt fest, ob der Drucker nach einem Zeilenvorschub automatisch einen Wagenrücklauf durchführen soll.	Ein Aus	
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Ein".		
PCL-Emulation Konfig. → Auto ZV nach WR	Legt fest, ob der Drucker nach einem Wagenrücklauf automatisch einen Zeilenvorschub durchführen soll.	Ein Aus	
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Ein".		
Fachumkehrung → Uni.Zuf Zuordnung Fachumkehrung → Fach <x></x>	Konfiguriert den Drucker für die Zusammenarbeit mit Druckersoftware oder Programmen, die andere Zuordnungen von	Aus Keiner 0 bis 199	
Zuordnung	Zuführungen und Papierfächern verwenden.		
Fachumkehrung → Man.Pap Zuordnung			
Fachumkehrung → Man.Briefum. zuordnen	 Die Standardeinstellung lautet "Aus". Mit der Einstellung "Keine" ignoriert die Zuführung den Befehl "Papierzuführung auswählen". 		
	Mit einer Zahl zwischen 0 und 199 wird eine benutzerdefinierte Einstellung zugewiesen.		
Fachumkehrung → Werksvorgabe anz.	Zeigt die Standardeinstellung für jedes Fach bzw. jede Zuführung an.	Keine	
*Diese Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.			

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen	
Fachumkehrung → Vorgaben wiederherst.	Setzt alle Fächer und Zuführungen auf die Standardeinstellungen zurück.	Ja Nein	
*Diese Einstellungen werden nur angezeigt, wenn die Funktion unterstützt wird.			

Menü HTML

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen	
Schriftartname	Stellt die Standardschriftart für HTML-Dokumente ein.	Albertus MT	Intl CG Times
	Hinweis: In HTML-Dokumenten, für die keine Schriftart	Antique Olive	Intl Courier
	festgelegt wurde, wird Times verwendet.	Apple Chancery	Intl Univers
		Arial MT	Joanna MT
		Avant Garde	Letter Gothic
		Bodoni	Lubalin Gothic
		Bookman	Marigold
		Chicago	MonaLisa Recut
		Clarendon	Monaco
		Cooper Black	New CenturySbk
		Copperplate	New York
		Coronet	Optima
		Courier	Oxford
		Eurostile	Palatino
		Garamond	StempelGaramond
		Geneva	Taffy
		Gill Sans	Times
		Goudy	TimesNewRoman
		Helvetica	Univers
		Hoefler Text	Zapf Chancery
Schriftgröße	Stellt die Standardschriftgröße für HTML-Dokumente ein.	1-255 pt	
	Hinweise:		
	 Die Standardeinstellung lautet "12 pt". 		
	 Die Schriftgröße kann in Schritten von 1 Punkt erhöht werden. 		
Skalieren	Skaliert die Standardschriftart für HTML-Dokumente.	1-400 %	
	Hinweise:		
	 Die Standardeinstellung lautet "100 %". 		
	 Die Skalierung kann in Schritten von 1 % erhöht werden. 		
Ausrichtung	Legt die Seitenausrichtung für HTML-Dokumente fest.	Hochformat	
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Hochformat".	Querformat	
Randgröße	Legt den Seitenrand für HTML-Dokumente fest.	8-255 mm	
	Hinweise:		
	 Die Standardeinstellung lautet "19 mm". 		
	• Die Randgröße kann in Schritten von 1 mm erhöht werden.		

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Hintergrund	Legt fest, ob bei HTML-Dokumenten ein Hintergrund gedruckt werden soll.	Nicht drucken Drucken
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Drucken".	

Menü Bild

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Autom. anpassen	Wählt die optimalen Werte für Papierformat, Skalierung und Ausrichtung aus. Hinweise:	Ein Aus
	 Die Standardeinstellung lautet "Aus". Wenn die Option auf "Ein" gesetzt wird, werden die Skalier- und Ausrichtungseinstellungen für einige Bilder überschrieben. 	
Invertieren	Schwarzweißbilder werden invertiert.	Ein
	Hinweise:	Aus
	 Die Standardeinstellung lautet "Aus". Die Schriftgröße kann in Schritten von 1 Punkt erhöht werden. Diese Einstellung kann bei GIF- oder JPEG-Grafiken nicht verwendet werden. 	
Skalierung	Legt fest, wie das Bild an das ausgewählte Papierformat angepasst wird.	Oben links verankern
	 Hinweise: Die Standardeinstellung lautet "Beste Anpassung". Wenn die Option "Autom. anpassen" auf "Ein" gesetzt ist, wird als Skalierung automatisch "Beste Anpassung" festgelegt. 	Beste Anpassung Mittig verankern Höhe/Breite anpassen Höhe anpassen Breite anpassen
Ausrichtung	Legt die Bildausrichtung fest.	Hochformat
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Hochformat".	Querformat
		Umgek. Hochformat Umgek. Querformat

Menü "Sicherheit"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Max. ungültige PINs	Beschränkt die Anzahl ungültiger PIN-Eingaben. Hinweise:	Aus 2–10
	 Die Standardeinstellung lautet "Aus". Diese Menüoption wird nur angezeigt, wenn eine Druckerfestplatte installiert ist. Ist der Grenzwert erreicht, werden die Aufträge für diesen Benutzernamen und diese PIN gelöscht. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Auftragsverfall	Begrenzt den Zeitraum, für den ein vertraulicher Druckauftrag im Drucker verbleibt, bevor er gelöscht wird. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aus".	Aus 1 Stunde 4 Stunden 24 Stunden 1 Woche

Netzwerk/Anschlüsse

Menü "TCP/IP"

Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen, um die TCP/IP-Informationen anzuzeigen oder einzustellen.

Hinweis: Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
TCP/IP → Aktivieren	Aktiviert TCP/IP im Drucker.	Aus
		Ein
TCP/IP → Hostname anzeigen	Zeigt den aktuellen TCP/IP-Hostnamen an.	Keine
TCP/IP → Adresse	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der aktuellen TCP/IP-	Keine
TCP/IP → Netzmaske	Adresseninformationen.	
TCP/IP → Gateway		
TCP/IP → DHCP aktivieren	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellung.	Aus
TCP/IP → RARP aktivieren		Ein
TCP/IP → BOOTP aktivieren		
TCP/IP → AutoIP		
TCP/IP \rightarrow FTP/TFTP aktivieren		
TCP/IP → HTTP-Server aktiviert		
TCP/IP → WINS-Serveradresse	Ermöglicht das Anzeigen oder Ändern der Einstellung.	Keine
TCP/IP → DNS-Serveradresse		

Menü "IPv6"

Verwenden Sie die folgenden Menüoptionen, um die TCP/IP-Informationen anzuzeigen oder einzustellen.

Hinweis: Dieses Menü ist nur bei Netzwerkdruckern oder bei an einen Druckserver angeschlossenen Druckern verfügbar.

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
TCP/IP → IPv6 aktivieren	Aktiviert IPv6 im Drucker. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Ja".	Ja Nein
Autom. Konfiguration	Der Computer konfiguriert die Netzwerkeinstellungen automatisch. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Ein".	Ein Aus
TCP/IP → Hostnamen anzeigen TCP/IP → Adresse anzeigen TCP/IP → Router-Adresse anzeigen	Zeigt die gewählte Einstellung an.	Keine

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
TCP/IP → DHCPv6 aktivieren	Aktiviert DHCPv6 im Drucker.	Ja
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Ja".	Nein

Menü "Standard-Netzwerk" und "Netzwerk <x>"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL- Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein Aus
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Ein".	
	 Bei der Einstellung "Aus" pr üft der Drucker die eingehenden Daten nicht. 	
	 Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet. 	
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS-	Ein
	Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Aus
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Ein".	
	 Bei der Einstellung "Aus" pr üft der Drucker die eingehenden Daten nicht. 	
	 Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet. 	
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung	Ein
	durchfuhrt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA- Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt.	Aus Auto
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Auto".	
	 Bei Änderung dieser Einstellung wird der Drucker automatisch zurückgesetzt. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Netzwerkpuffer	Konfiguriert die Größe des Netzwerkdatenpuffers.	Auto
	Hinweise:	3 KB bis zur maximal zulässigen Größe
	 Die Standardeinstellung lautet "Auto". Der Wert kann in Schritten von 1 KB geändert werden. Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den Bereich für den Netzwerkpuffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den USB-Puffer deaktivieren oder deren Größe verringern. Bei Änderung dieser Einstellung wird der Drucker 	
Job-Pufferung	automatisch zurückgesetzt. Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte	Aus
	des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden.	Ein
	Hinweise:	Auto
	Die Standardeinstellung lautet "Aus".	
	 Mit der Einstellung "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert. 	
	 Mit der Einstellung "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist. 	
	 Bei Anderung dieser Einstellung wird der Drucker automatisch zurückgesetzt. 	
MAC-Binär-PS	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.	Ein Aus
	Hinweise:	Auto
	Die Standardeinstellung lautet "Auto".	
	 Mit der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert. 	
	 Mit der Einstellung "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet. 	

Menü "Standard-USB" und Menü "USB <x>"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL- Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein Aus
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Ein".	
	 Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. 	
	 Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet. 	
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS-	Ein
	Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Aus
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Ein".	
	 Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. 	
	 Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet. 	
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA- Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt.	Ein Aus Auto
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Auto".	
	 Bei Änderung dieser Einstellung wird der Drucker automatisch zurückgesetzt. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
USB-Puffer	Konfiguriert die Größe des USB-Datenpuffers.	Deaktiviert
	Hinweise:	Auto
	 Die Standardeinstellung lautet "Auto". 	3 KB bis zur maximal zulässigen Größe
	 Mit der Einstellung "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird. 	
	 Die Größe des USB-Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden. 	
	 Die maximale Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. 	
	 Sie können den Bereich für den USB-Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den seriellen und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern. 	
	 Bei Änderung dieser Einstellung wird der Drucker automatisch zurückgesetzt. 	
Job-Pufferung	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden.	Aus Ein
	Hinweise:	Auto
	 Die Standardeinstellung lautet "Aus". 	
	 Mit der Einstellung "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert. 	
	 Mit der Einstellung "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist. 	
	 Bei Änderung dieser Einstellung wird der Drucker automatisch zurückgesetzt. 	
MAC-Binär-PS	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären	Ein
	Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.	Aus
	Hinweise:	Auto
	Die Standardeinstellung lautet "Auto".	
	 Mit der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert. 	
	 Mit der Einstellung "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet. 	
ENA-Adresse ENA-Netzmaske ENA-Gateway	Legt die Netzwerkadresse, die Netzmaske und das Gateway für einen externen Druckserver fest, der über ein USB-Kabel an den Drucker angeschlossen ist.	Keine
	Hinweis: Diese Menüoptionen sind nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.	

Menü "Std. Parallel" und Menü "Parallel <x>"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein Aus
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Ein". Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet. 	
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS- Emulation wechselt, wenn ein Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein Aus
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Ein". Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet. 	
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA- Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt.	Ein Aus Auto
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Auto". Bei Änderung dieser Einstellung wird der Drucker automatisch zurückgesetzt. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Paralleler Puffer	Konfiguriert die Größe des parallelen Datenpuffers.	Deaktiviert
	Hinweise:	Auto
	 Die Standardeinstellung lautet "Auto". Mit der Einstellung "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird. Die Größe des parallelen Puffers kann in Schritten von 1 KB erhöht werden. Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. Sie können den maximalen Bereich für den parallelen Puffer vergrößern, indem Sie den seriellen, den USB- und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern. Bei Änderung dieser Einstellung wird der Drucker 	3 KB bis zur maximal zulässigen Größe
	automatisch zurückgesetzt.	
Job-Pufferung	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden.	Aus Ein Auto
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Aus". Mit der Einstellung "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert. Mit der Einstellung "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist. Bei Änderung dieser Einstellung wird der Drucker automatisch zurückgesetzt. 	
Erweiterter Status	Aktiviert die bidirektionale Kommunikation über den parallelen Anschluss.	Ein Aus
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Ein". Mit der Einstellung "Aus" wird die Kommunikation über den parallelen Anschluss deaktiviert. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Protokoll	Gibt das Protokoll des parallelen Anschlusses an.	Standard
	Hinweise:	Fastbytes
	 Die Standardeinstellung lautet "Fastbytes". Mit dieser Einstellung steht Kompatibilität mit den meisten verfügbaren parallelen Anschlüssen zur Verfügung (empfohlene Einstellung). Mit der Einstellung "Standard" werden Kommunikationsprobleme bei parallelen Anschlüssen vermieden. 	
Init berücksichtigen	Legt fest, ob der Drucker Anforderungen zur Hardware- Initialisierung vom Computer berücksichtigt.	Ein Aus
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Aus".	
	 Der Computer fordert die Initialisierung an, indem er das INIT-Signal am parallelen Anschluss aktiviert. Viele PCs aktivieren das INIT-Signal bei jedem Einschalten des Computers. 	
Parallel-Modus 2	Legt fest, ob die Daten des parallelen Anschlusses an der vorderen oder hinteren Kante des Strobe abgetastet werden.	Ein Aus
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Ein".	
MAC-Binär-PS	Konfiguriert den Drucker für die Verarbeitung von binären	Ein
	Macintosh-PostScript-Druckaufträgen.	Aus
	Hinweise:	Auto
	Die Standardeinstellung lautet "Auto".	
	 Mit der Einstellung "Aus" werden Druckaufträge unter Verwendung des Standardprotokolls gefiltert 	
	 Mit der Einstellung "Ein" werden unformatierte binäre PostScript-Druckaufträge verarbeitet. 	
ENA-Adresse	Legt die Netzwerkadresse, die Netzmaske und das	Keiner
ENA-Netzmaske	Gateway für einen externen Druckserver fest, der über ein USB-Kabel an den Drucker angeschlossen ist.	
LIVA-Galeway	Hinweis: Diese Menüoptionen sind nur verfügbar, wenn der Drucker über den USB-Anschluss an einen externen Druckserver angeschlossen ist.	

Menü "Seriell"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
PCL-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PCL-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein Aus
	Hinweise:	
	 Die Standardeinstellung lautet "Ein". Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. 	
	 Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PostScript-Emulation, wenn "PS-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PS-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet. 	
PS-SmartSwitch	Konfiguriert den Drucker so, dass er automatisch zur PS-Emulation wechselt, wenn ein über einen seriellen Anschluss empfangener Druckauftrag dies erfordert, ungeachtet der Standardsprache des Druckers.	Ein Aus
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Ein".	
	 Bei der Einstellung "Aus" prüft der Drucker die eingehenden Daten nicht. 	
	 Bei der Einstellung "Aus" verwendet der Drucker die PCL-Emulation, wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Ein" gesetzt ist. Wenn "PCL-SmartSwitch" auf "Aus" gesetzt ist, wird die im "Menü Konfiguration" festgelegte Standard-Druckersprache verwendet. 	
NPA-Modus	Legt fest, ob der Drucker die spezielle Verarbeitung durchführt, die für bidirektionale Kommunikation erforderlich ist, und dabei die Konventionen des NPA- Protokolls (Network Printing Alliance) erfüllt.	Ein Aus Auto
	Hinweise:	
	Die Standardeinstellung lautet "Auto".	
	 Bei Änderung dieser Einstellung wird der Drucker automatisch zurückgesetzt. 	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Serieller Puffer	Konfiguriert die Größe des seriellen Datenpuffers.	Deaktiviert
	Hinweise:	Auto
	Die Standardeinstellung lautet "Auto".	3 KB bis zur maximal zulässigen Größe
	 Mit der Einstellung "Deaktiviert" wird die Zwischenspeicherung von Druckaufträgen deaktiviert. Bereits auf der Druckerfestplatte zwischengespeicherte Aufträge werden gedruckt, bevor der normale Druckerbetrieb wieder aufgenommen wird. Die Größe des seriellen Puffers kann in Schritten 	
	von 1 KB erhöht werden.	
	 Die maximal zulässige Größe hängt von der Speicherkapazität des Druckers und der Größe der anderen Verbindungspuffer sowie davon ab, ob die Option "Ressourcen speichern" aktiviert oder deaktiviert ist. 	
	 Sie können den Bereich für den seriellen Puffer vergrößern, indem Sie den parallelen, den USB- und den Netzwerkpuffer deaktivieren oder deren Größe verringern. 	
	 Bei Anderung dieser Einstellung wird der Drucker automatisch zurückgesetzt. 	
Job-Pufferung	Speichert Druckaufträge vorübergehend auf der Festplatte des Druckers, bevor die Aufträge gedruckt werden.	Aus Ein Auto
	Hinweise:	140
	Die Standardeinstellung lautet "Aus".	
	 Mit der Einstellung "Ein" werden Druckaufträge auf der Druckerfestplatte zwischengespeichert. 	
	 Mit der Einstellung "Auto" werden Druckaufträge nur zwischengespeichert, wenn der Drucker durch die Verarbeitung von Daten eines anderen Eingangsanschlusses ausgelastet ist. Bei Änderung dieser Einstellung wird der Drucker 	
	automatisch zurückgesetzt.	
Serielles Protokoll	Legt die Einstellung für den Hardware- und Software- Quittungsbetrieb des seriellen Anschlusses fest.	DTR DTR/DSR
	Hinweise:	XON/XOFF
	 Die Standardeinstellung lautet "DTR". "DTR/DSR" ist eine Einstellung für den Hardware- Quittungsbetrieb. "XON/XOFF" ist eine Einstellung für den Software- Quittungsbetrieb. "XON/XOFF(DTP" und "XON/XOFF(DTP(D2P"))) 	XON/XOFF/DTR XON/XOFF/DTR/DSR
	sind Einstellungen für den kombinierten Hardware- und Software-Quittungsbetrieb.	

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Stabiles XON	 Legt fest, ob der Drucker dem Computer mitteilt, wenn er zur Verfügung steht. Hinweise: Die Standardeinstellung lautet "Aus". Diese Menüoption ist nur dann für den seriellen Anschluss relevant, wenn "Serielles Protokoll" auf "XON/XOFF" gesetzt ist. 	Aus Ein
Baud	 Legt die Rate fest, mit der Daten über den seriellen Anschluss empfangen werden können. Hinweise: Die Standardeinstellung lautet "9600". Die Baud-Raten "138200", "172800", "230400" und "345600" werden nur im Menü "Standard Seriell" angezeigt. In den Menüs "Seriell Option 1", "Seriell Option 2" und "Seriell Option 3" werden diese Einstellungen nicht angezeigt. 	1200 2400 4800 9600 19200 38400 57600 115200 138200 172800 230400 345600
Datenbits	Legt die Anzahl der Datenbits fest, die pro Übertragungsrahmen gesendet werden. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "8".	7 8
Parität	Legt die Parität für serielle Ein- und Ausgabedatenrahmen fest. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Keine".	Gerade Ungerade Keine Ignorieren
DSR berücksichtigen	 Legt fest, ob der Drucker das DSR-Signal verwendet. DSR ist ein Quittungssignal, das von den meisten seriellen Schnittstellenkabeln verwendet wird. Hinweise: Die Standardeinstellung lautet "Aus". Der serielle Anschluss verwendet DSR, um die vom Computer gesendeten Daten von Daten zu unterscheiden, die durch elektrisches Rauschen im seriellen Kabel erzeugt werden. Das elektrische Rauschen kann dazu führen, dass Streuzeichen gedruckt werden. Wählen Sie "Ein", um das Drucken von Streuzeichen zu verhindern. 	Aus Ein

Menü NetWare

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Anmeldenamen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen NetWare-Anmeldenamen an.	Keine
Druckmodus anzeigen	Zeigt den zugewiesenen NetWare-Druckmodus an.	Keine

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Netzwerknummer anzeigen	Zeigt die zugewiesene NetWare-Netzwerknummer an.	Keine
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die NetWare-Unterstützung. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aus".	Aus Ein
Ethernet 802.2	Legt die Einstellung "Ethernet 802.2" fest. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aus".	Aus Ein
Ethernet 802.3	Legt die Einstellung "Ethernet 802.3" fest. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aus".	Aus Ein
Ethernet Type II	Legt die Einstellung "Ethernet Type II" fest. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aus".	Aus Ein
Ethernet SNAP	Legt die Einstellung "Ethernet SNAP" fest. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aus".	Aus Ein
Packet Burst	Legt die Einstellung "Packet Burst" fest. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aus".	Aus Ein
NSQ/GSQ-Modus	Legt die Einstellung "NSQ/GSQ-Modus" fest. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aus".	Aus Ein

Menü "AppleTalk"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Namen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen AppleTalk-Namen an.	Keine
Adresse anzeigen	Zeigt die zugewiesene AppleTalk-Adresse an.	Keine
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die AppleTalk-Funktion. Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Ein".	Aus Ein
Zone festlegen	Zeigt eine Liste der im Netzwerk verfügbaren AppleTalk-Zonen an.	<liste der="" im="" netzwerk="" verfügbaren="" zonen=""></liste>
	Hinweis: Als Standardeinstellung wird die Standardzone für das Netzwerk verwendet. Wenn keine Standardzone vorhanden ist, lautet die Standardeinstellung *.	

Menü "LexLink"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
Eigennamen anzeigen	Zeigt den zugewiesenen LexLink-Eigennamen an.	Keine
Aktivieren	Aktiviert oder deaktiviert die LexLink-Funktion.	Aus
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Ein".	Ein

Menü "USB Direct"

Menüoption	Beschreibung	Einstellungen
USB Direct	Ermöglicht das Aktivieren bzw. Deaktivieren des USB-Direktanschlusses.	Aktivieren
	Hinweis: Die Standardeinstellung lautet "Aktivieren".	Deaktivieren

Hilfeseiten

Bei den Hilfeseiten handelt es sich um eine Reihe von PDF-Dateien, die im Drucker gespeichert sind. Sie enthalten hilfreiche Informationen zur Verwendung des Druckers sowie zum Ausführen von Druckaufgaben.

Die Hilfeseiten sind in den Sprachen Englisch, Französisch, Deutsch und Spanisch im Drucker gespeichert. Übersetzungen in andere Sprachen finden Sie auf der CD *Software und Dokumentation*.

Menüoption	Beschreibung
Anleitung zur Einstellung der Farbqualität	Enthält Informationen zum Anpassen und zur individuellen Einstellung des Farbdrucks.
Anleitung bei Fragen zur Druckqualität	Enthält Informationen zum Lösen von Druckqualitätsproblemen.
Druckanleitung	Enthält Informationen zum Einlegen von Papier und anderen Spezialdruckmedien.
Verbrauchsmaterialanleitung	Enthält Teilenummern zum Bestellen von Verbrauchsmaterial.
Druckmedienanleitung	Enthält eine Liste mit Papierformaten, die in Fächern und Zuführungen unterstützt werden.
Anleitung für Druckdefekte	Enthält Informationen zum Bestimmen der Ursache eines sich wiederholenden Fehlers.
Menüzuordnung	Enthält eine Liste der Bedienerkonsolenmenüs und Einstellungen.
Informationsanleitung	Enthält Tipps zum Ermitteln weiterer Informationen.
Verbindungsanleitung	Enthält Informationen zum Anschließen des Druckers als lokaler Drucker (USB) oder Netzwerkdrucker.
Umsetzungsanleitung	Enthält Anweisungen zum sicheren Umsetzen des Druckers.

Bedeutung der Druckermeldungen

Liste der Status- und Fehlermeldungen

Menüänderungen werden aktiviert

Der Drucker speichert in den Menüs vorgenommene Änderungen. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Belegt

Der Drucker empfängt, verarbeitet oder druckt Daten. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Kalibrierung läuft

Der Drucker führt einen Kalibrierungsvorgang durch, um die Farben anzupassen. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Abbruchfunktion ist nicht verfügbar

Der ausgewählte Druckauftrag kann nicht abgebrochen werden. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Abbrechen

Der Drucker ist mit dem Abbruch von Aufträgen beschäftigt. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

<Papiereinzug> ändern auf <x>

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie die Taste ▼, bis √Fortfahren angezeigt wird. Drücken Sie anschließend die Taste ④, wenn das Papier gewechselt wurde.
- Drücken Sie die Taste ▼, bis √Aktuelle Einstellung verwenden angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste ▼, um auf dem derzeit in den Drucker eingelegten Papier zu drucken.
- Drücken Sie die Taste 😣, um den aktuellen Druckauftrag abzubrechen.
- Drücken Sie die Taste **V**, bis **VAnzeigen** angezeigt wird, und drücken Sie dann

Auftragsberichtsstatistiken werden gelöscht

Der Drucker löscht alle auf der Festplatte gespeicherten statistischen Auftragsdaten. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Untere Klappe schließen. Obere Klappe schließen.

Schließen Sie die obere bzw. die untere Klappe, um die Meldung zu löschen.

Kopien

Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien ein, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien über die Tastatur ein.
- Drücken Sie die Taste 📥, bis die gewünschte Anzahl Kopien angezeigt wird, und drücken Sie dann die Taste 🖤.

Flash-Defragmentierung läuft. NICHT AUSSCHALTEN.

Der Drucker defragmentiert den Flash-Speicher, um Speicherplatz freizumachen, der durch gelöschte Ressourcen belegt ist. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange diese Meldung angezeigt wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Löscht <x>

Der Drucker löscht ausgewählte Aufträge. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

DLEs werden deaktiviert

Der Drucker deaktiviert die ladbaren Emulatoren. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Menüs werden deaktiviert

Der Drucker reagiert auf eine Anforderung zum Deaktivieren der Menüs, indem "Menüabschaltung" auf "Ein" gesetzt wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Hinweis: Solange die Menüs deaktiviert sind, können die Druckereinstellungen nicht an der Bedienerkonsole geändert werden.

Festplatte beschädigt

Der Drucker hat versucht, eine Festplatte wiederherzustellen, konnte die Festplatte jedoch nicht reparieren. Es wird Neu

formatieren angezeigt. Drücken Sie auf 🕢, um die Festplatte neu zu formatieren.

Hinweis: Bei der Neuformatierung der Festplatte werden alle darauf gespeicherten Dateien gelöscht.

Festplattenwiederherstellung x/5 yyy% NICHT AUSSCHALTEN

Die Festplattenwiederherstellung erfolgt in fünf Phasen. Auf der Anzeige wird der Fortschritt der jeweiligen Phase in Prozent angegeben.

Hinweis: x gibt die Phasennummer an und yyy den Fortschritt der Phase in Prozent.

Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Warnung: Schalten Sie den Druckern nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung Festplattenwiederherstellung x/5 yyy% angezeigt wird.

Menüs werden aktiviert

Der Drucker reagiert auf eine Anforderung zum Aktivieren der Menüs, indem Menüabschaltung auf "Aus" gesetzt wird. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Festplatte wird verschlüsselt yyy% NICHT AUSSCHALTEN

Die Druckerfestplatte wird vom Drucker verschlüsselt. Auf der Anzeige wird der Fortschritt in Prozent angezeigt (**yyy**%). Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung Festplatte wird verschlüsselt angezeigt wird.

PIN eingeben

Geben Sie die PIN ein, die Sie beim Senden des vertraulichen Druckauftrags an den Drucker in den Druckeigenschaften erstellt haben.

Informationen zum Erstellen einer PIN beim Drucken eines vertraulichen Druckauftrags finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der CD Software und Dokumentation.

Sperr-PIN eingeben

Geben Sie die erstellte PIN ein, um die Bedienerkonsole zu sperren und Änderungen an den Menüs zu verhindern.

Informationen zum Sperren der Bedienerkonsolenmenüs über eine PIN finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der CD *Software und Dokumentation.*

Puffer löschen

Der Drucker löscht fehlerhafte Daten und verwirft den aktuellen Druckauftrag. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Festplatte wird formatiert yyy% NICHT AUSSCHALTEN

Die Festplatte wird vom Drucker formatiert. Auf der Anzeige wird der Fortschritt in Prozent angezeigt (yyy%). Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung Festplatte wird formatiert yyy% angezeigt wird.

Flashformatierung läuft NICHT ABSCHALTEN

Der Flash-Speicher wird vom Drucker formatiert. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung Flashformatierung läuft angezeigt wird.

Fach <x> einsetzen

Schieben Sie das angegebene Papierfach in den Drucker.

Interner Systemfehler. Lesezeichen neu laden.

- 1 Drücken Sie ▼, bis √**Fortfahren** angezeigt wird. Drücken Sie anschließend ④, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- 2 Laden Sie die Lesezeichen neu.

Interner Systemfehler. Sicherheitszertifikate neu laden.

- 1 Drücken Sie ▼, bis √**Fortfahren** angezeigt wird. Drücken Sie anschließend ④, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- 2 Laden Sie die Sicherheitszertifikate neu.

Ungültiger Maschinencode

Sie müssen gültigen Maschinencode in den Drucker laden.

Weitere Informationen zum Laden von Code finden Sie im Benutzerhandbuch auf der CD Software und Dokumentation.

Hinweis: Maschinencode kann geladen werden, während diese Meldung angezeigt wird.

Ungültiger Netzwerkcode

Sie müssen gültigen Netzwerkdruckcode in den internen Druckserver laden. Beim internen Druckserver handelt es sich um eine Hardwareoption, die im Drucker installiert ist.

Weitere Informationen zum Laden von Code finden Sie im Benutzerhandbuch auf der CD Software und Dokumentation.

Hinweis: Netzwerkcode kann geladen werden, während diese Meldung angezeigt wird.

Ungültige PIN

Geben Sie eine gültige PIN ein, indem Sie einen der folgenden Schritte ausführen:

- Drücken Sie **V**, bis **Vneuer Versuch** angezeigt wird, und drücken Sie dann **W**, um eine andere PIN einzugeben.
- Drücken Sie $\mathbf{\nabla}$, bis $\sqrt{\mathbf{Abbrechen}}$ angezeigt wird. Drücken Sie anschließend \mathcal{O} , um den Bildschirm zu verlassen.

Weitere Informationen zum Erstellen von PIN-Nummern finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der CD Software und Dokumentation.

Manu. Zuf. auffüllen mit <x>

- 1 Legen Sie das angegebene Papier in die manuelle Zuführung bzw. in die Universalzuführung ein.
- 2 Drücken Sie die Taste ▼, bis √Abbrechen angezeigt wird. Drücken Sie anschließend die Taste Ø,um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.

Wenn der Drucker ein Fach findet, in das Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats eingelegt ist, zieht er das Papier aus diesem Fach ein. Wenn der Drucker kein Fach mit Papier der richtigen Sorte und des erforderlichen Formats findet, druckt er auf Papier, das sich in der Standardzuführung befindet.

<Papiereinzug> auffüllen mit <x>

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Legen Sie Papier der richtigen Sorte und des richtigen Formats in das Papierfach oder einen anderen Papiereinzug ein.
- Drücken Sie die Taste ▼, bis √ Abbrechen angezeigt wird. Drücken Sie anschließend die Taste ④, um den aktuellen Auftrag abzubrechen.

Menüs sind deaktiviert

Die Druckermenüs sind deaktiviert. Die Druckereinstellungen können nicht an der Bedienerkonsole geändert werden. Weitere Informationen erhalten Sie vom zuständigen Systemsupport-Mitarbeiter.

Hinweis: Auch bei Deaktivierung von Menüs können Druckaufträge weiterhin abgebrochen, vertrauliche Aufträge gedruckt bzw. angehaltene Aufträge gedruckt werden.

Keine angeh. Jobs

Der Druckerspeicher enthält keine angehaltenen Aufträge. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird, oder drücken Sie ③.

Keine abzubrechenden Druckaufträge

Der Druckerspeicher enthält keine Aufträge. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Energiesparmodus

Der Drucker verringert seinen Energieverbrauch, während er auf den nächsten Druckauftrag wartet. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Senden Sie einen Auftrag an den Drucker.
- Drücken Sie auf Ø, um den Drucker auf die normale Betriebstemperatur zu erwärmen. Anschließend wird die Meldung Bereit angezeigt.

Drucker gesperrt, Entsperr-PIN eingeben

Die Bedienerkonsole ist gesperrt. Geben Sie zum Entsperren die korrekte PIN ein.

Drucken

Der Drucker druckt zurzeit Aufträge. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Festplatte wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN

Der Drucker speichert Daten auf der Festplatte. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung Festplatte wird programmiert angezeigt wird.

Flash wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN

Der Drucker speichert Ressourcen, wie beispielsweise Schriftarten oder Makros, im Flash-Speicher. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung Flash wird programmiert angezeigt wird.

Systemcode wird programmiert NICHT AUSSCHALTEN

Der Drucker programmiert neuen Systemcode. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung Systemcode wird programmiert angezeigt wird.

Bereit

Der Drucker ist zum Empfangen von Druckaufträgen bereit, und Sie können die Menüeinstellungen an der Bedienerkonsole ändern.

Remote-Verwaltung aktiv NICHT AUSSCHALTEN

Die Druckereinstellungen werden konfiguriert. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Warnung: Schalten Sie den Drucker nicht aus, solange auf der Anzeige die Meldung **Remote-Verwaltung** aktiv angezeigt wird.

Alles Farbverbrauchsmaterial entfernen

Der Drucker wurde im Menü "Erweiterte Konfiguration" für Drucken im Farbsperrmodus eingerichtet. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

• Entfernen Sie alle Farbkassetten und die Farb-Fotoleitereinheiten.

Hinweis: Entfernen Sie nicht die schwarze Druckkassette.

• Drücken Sie ▼, bis √ Fortfahren angezeigt wird. Drücken Sie anschließend ④, um die Meldung zu löschen und im Farbsperrmodus zu drucken.

Papier aus Standardablage entfernen

Nehmen Sie das Papier in der Standardablage aus dem Drucker heraus. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Fixierzähler wird zurückgesetzt

Der Wert des Fixierzählers wird zurückgesetzt. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Drucker zurücksetzen

Der Drucker wird auf die aktuellen Standardeinstellungen zurückgesetzt. Alle aktiven Druckaufträge werden abgebrochen. Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Angehaltene Jobs wiederherstellen?

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten angehaltenen Aufträge wiederherzustellen.
- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Nicht wiederherstellen angezeigt wird, und drücken Sie dann auf Ø, um alle auf der Druckerfestplatte gespeicherten angehaltenen Aufträge zu löschen.

Werksvorgaben werden wiederhergestellt

Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Beim Wiederherstellen der Werksvorgaben geschieht Folgendes:

- Alle in den Druckerspeicher geladenen Ressourcen werden gelöscht. Dazu zählen Schriftarten, Makros und Zeichensätze.
- Alle Einstellungen mit Ausnahme der Einstellung für Anzeigesprache im "Menü Konfiguration" und aller benutzerdefinierten Einstellungen im "Menü Parallel", "Menü Seriell", "Menü Netzwerk", "Menü Infrarot", "Menü LocalTalk", "Menü USB" und "Menü Fax" werden auf die Werksvorgaben zurückgesetzt.

Wiederherstellen angehaltener Jobs x/y

- Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.
- Drücken Sie auf ▼, bis √ wiederherstellen abbrechen angezeigt wird, und drücken Sie dann auf Ø, um die nicht wiederhergestellten angehaltenen Aufträge zu löschen.

Hinweis: x steht für die Anzahl an wiederhergestellten Aufträgen. y steht für die Gesamtzahl an wiederherzustellenden Aufträgen.

Seriell <x>

Der Drucker ist über ein serielles Kabel angeschlossen. Der serielle Anschluss stellt die aktive Kommunikationsverbindung dar.

Konfig. erforderlich

- 1 Entfernen Sie das gesamte Verpackungsmaterial vom Drucker.
- 2 Stellen Sie sicher, dass die Fixierstation, das Übertragungsband, die Fächer und alle Verbrauchsmaterialien richtig eingesetzt sind.
- 3 Drücken Sie ▼, bis Bereiche anzeigen angezeigt wird, und drücken Sie anschließend 𝔍.

Auf der Anzeige werden die Schritte aufgeführt, die Sie durchführen müssen, um die Einrichtung anzuschließen.

Einige angehaltene Druckaufträge sind verloren gegangen

- Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ④, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

Auswahl senden

Warten Sie, bis die Meldung gelöscht wird.

Fach <x> leer

Legen Sie Papier in das Fach ein, um die Meldung zu löschen.

Fach <x> fast leer

Legen Sie Papier in das angegebene Fach ein, um die Meldung zu löschen.

Fach <x> fehlt

Schieben Sie das angegebene Papierfach in den Drucker.

USB/USB <x>

Der Drucker ist über ein USB-Kabel angeschlossen. Der USB-Anschluss stellt die aktive Kommunikationsverbindung dar.

Wartet

Der Drucker hat zu druckende Daten empfangen, wartet jedoch auf einen Auftragsende- bzw. Seitenvorschubbefehl oder auf weitere Daten.

- Drücken Sie 🕑, um den Inhalt des Pufferspeichers zu drucken.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

1565 Emulationsfehler, Emul-Option laden

Der Drucker löscht die Meldung automatisch nach 30 Sekunden und deaktiviert anschließend den ladbaren Emulator auf der Firmware-Karte.

Um dieses Problem zu beheben, laden Sie die korrekte Emulator-Version von der Lexmark Website unter **www.lexmark.com** herunter.

31.72 <Farbe> Kassette fehlt oder beschädigt

Die angegebene Druckkassette fehlt oder funktioniert nicht einwandfrei.

- Entfernen Sie die angegebene Druckkassette, und setzen Sie sie dann erneut ein.
- Entfernen Sie die angegebene Druckkassette, und setzen Sie dann eine neue ein.

32 Nicht unterstützte <Farbe> Kassette austauschen

Nehmen Sie die Druckkassette heraus, und setzen Sie eine unterstützte Druckkassette ein.

34 Falsches Medium

- Legen Sie das entsprechende Papier oder andere Spezialdruckmedien in das Fach ein.
- Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ø, um die Meldung zu löschen und den Auftrag über ein anderes Papierfach zu drucken.

34 Papier ist zu kurz

- Legen Sie das entsprechende Papier oder andere Spezialdruckmedien in das entsprechende Fach ein.
- Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann Ø, um die Meldung zu löschen und den Auftrag über ein anderes Papierfach zu drucken.
- Überprüfen Sie die Längen- und Seitenführungen, und stellen Sie sicher, dass das Papier korrekt im Fach eingelegt ist.
- Überprüfen Sie die Einstellungen in den Druckeigenschaften, um sicherzustellen, dass für den Druckauftrag Papier des entsprechenden Papierformats und der korrekten Papiersorte festgelegt ist.
- Stellen sie sicher, dass das Papierformat korrekt eingestellt ist. Wenn beispielsweise "Univ.Zuf. Format" auf "Universal" eingestellt ist, stellen Sie sicher, dass das Papier groß genug für die gedruckten Daten ist.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

37 Nicht genügend Speicher für Flash-Defragmentierung

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Defragmentierung anzuhalten und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten aus dem Druckerspeicher.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

35 Nicht genügend Speicher für Funktion 'Ressourcen speichern'

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Funktion "Ressourcen speichern" zu deaktivieren und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Um "Ressourcen speichern" nach Erhalt dieser Meldung zu aktivieren, vergewissern Sie sich, dass die Pufferspeicher auf "Automatisch" eingestellt sind, und schließen Sie dann die Menüs, um die Änderungen an den Pufferspeichern zu aktivieren. Aktivieren Sie bei Anzeige von **Bereit** die Option "Ressourcen speichern".
- Installieren Sie zusätzlichen Speicher.

37 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um den bereits im Speicher befindlichen Teil des Auftrags zu drucken und mit der Sortierung des restlichen Druckauftrags zu beginnen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge wurden gelöscht

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie ▼, bis √Fortfahren oder √Auftrag abbrechen angezeigt wird. Drücken Sie anschließend Ø, um die Meldung zu löschen.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

37 Nicht genug Speicher, einige angeh. Jobs werden nicht wiederhergestellt.

Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:

- Drücken Sie 🛡, bis 🗸 Fortfahren angezeigt wird. Drücken Sie anschließend 🖉, um die Meldung zu löschen.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher, oder löschen Sie die Druckaufträge.

38 Speicher voll

- Drücken Sie auf **V**, bis **V** Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf **W**, um die Meldung zu löschen.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

39 Seite zu komplex zum Drucken

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ④, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.
- Installieren Sie zusätzlichen Druckerspeicher.

50 Fehler PPDS-Schrift

- Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ④, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

51 Beschädigter Flash-Speicher gefunden

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann ④, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Brechen Sie den aktuellen Druckauftrag ab.

52 Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen

• Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Defragmentierung anzuhalten und mit dem Druckvorgang fortzufahren.

Geladene Schriftarten und Makros, die zuvor nicht in den Flash-Speicher geschrieben wurden, werden gelöscht.

• Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die im Flash-Speicher abgelegt sind.

• Installieren Sie eine größere Flash-Speicherkarte.

53 Unformatierter Flash-Speicher gefunden

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Defragmentierung anzuhalten und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Formatieren Sie den Flash-Speicher. Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, ist der Flash-Speicher möglicherweise beschädigt und muss ausgetauscht werden.

54 Fehler Seriell Option <x>

- Prüfen Sie, ob das serielle Kabel korrekt angeschlossen ist und ob es sich bei dem Kabel um ein mit dem seriellen Anschluss kompatibles Kabel handelt.
- Stellen Sie sicher, dass die seriellen Schnittstellenparameter (Protokoll, Baud, Parität und Datenbits) am Drucker und am Host-Computer korrekt eingestellt sind. Weitere Informationen zum seriellen Drucken finden Sie auf der CD Software und Dokumentation durch Klicken auf Benutzerhandbuch und Dokumentation anzeigen.
- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Defragmentierung anzuhalten und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um den Drucker zurückzusetzen.

54 Standard-Netzwerk/Netzwerk <x> Softwarefehler

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um den Druckvorgang fortzusetzen.
- Schalten Sie den Drucker aus und wieder ein, um den Drucker zurückzusetzen.
- Aktualisieren Sie die Netzwerk-Firmware des Druckers bzw. Druckservers.

Weitere Informationen zum Aktualisieren der Netzwerk-Druckerfirmware finden Sie auf der CD *Software und Dokumentation* durch Klicken auf **Benutzerhandbuch und Dokumentation anzeigen**. Informationen zum Aktualisieren der Firmware des Druckservers finden Sie in der im Lieferumfang des Druckservers enthaltenen Dokumentation.

55 Nicht unterst. Option in Platz

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die nicht unterstützte optionale Schnittstellenkarte bzw. den internen Druckserver von der Systemplatine des Druckers. Weitere Informationen finden Sie im *Benutzerhandbuch* auf der CD Software und Dokumentation.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

56 Parallel-Anschluss <x> deaktiviert

• Drücken Sie die Taste ▼, bis **√Fortfahren** angezeigt wird. Drücken Sie anschließend die Taste ④, um die Meldung zu löschen.

Der Drucker verwirft alle am paralellen Anschluss empfangenen Daten.

• Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "Paralleler Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.

56 Serieller Anschluss <x> deaktiviert

• Drücken Sie ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie anschließend auf ④, um die Meldung zu löschen.

Der Drucker verwirft alle am seriellen Anschluss empfangenen Daten.

• Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "Serieller Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.

56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Meldung zu löschen. Der Drucker verwirft alle an den USB-Anschluss gesendeten Daten.
- Stellen Sie sicher, dass die Menüoption "USB-Puffer" nicht auf "Deaktiviert" gesetzt ist.

58 Zu viele Flash-Optionen installiert

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Entfernen Sie die überzähligen Flash-Speichermodule.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

61 Defekte Festplatte entfernen

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Installieren Sie eine andere Festplatte, bevor Sie Vorgänge durchführen, für die eine Festplatte erforderlich ist.

62 Festplatte voll

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Meldung zu löschen und die Verarbeitung fortzusetzen.
- Löschen Sie Schriftarten, Makros und andere Daten, die auf der Festplatte abgelegt sind.
- Installieren Sie eine größere Festplatte.

63 Festplatte unformatiert

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Formatieren Sie die Festplatte.

Wenn die Fehlermeldung weiterhin angezeigt wird, ist die Festplatte möglicherweise defekt und muss ausgetauscht werden.

80 Fixierstation erneuern

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Formatieren Sie die Festplatte.

80 Fixierstation austauschen

Tauschen Sie die Fixierstation aus. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang des Ersatzteils enthaltene Anleitungsblatt.

82 Resttonerbehälter fast voll

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird. Drücken Sie anschließend auf Ø, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Bestellen Sie umgehend einen neuen Resttonerbehälter.

82 Resttonerbehälter austauschen

Tauschen Sie den Resttonerbehälter aus. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang des Ersatzteils enthaltene Anleitungsblatt.

82 Resttonerbehälter fehlt

Setzen Sie den Resttonerbehälter ein.

83 Übertragungsband fehlt

Setzen Sie das Übertragungsband ein.

83 Übertragungsband erneuern

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Bestellen Sie umgehend ein neues Übertragungsband. Wenn die Druckqualität nachlässt, setzen Sie das neue Übertragungsband ein. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang des Ersatzteils enthaltene Anleitungsblatt.

83 Übertragungsband austauschen

Tauschen Sie das Übertragungsband aus. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang des Ersatzteils enthaltene Anleitungsblatt.

84 <Farbe> Fotoleitereinheit erneuern

- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.
- Bestellen Sie den angegebenen Fotoleiter (nur Schwarz oder alle vier Farben). Wenn die Druckqualität nachlässt, setzen Sie die neue bzw. neuen Fotoleitereinheiten ein. Beachten Sie dabei das im Lieferumfang enthaltene Anleitungsblatt.

84 <Farbe> Fotoleitereinheit austauschen

Tauschen Sie den angegebenen Fotoleiter aus (nur Schwarz oder alle vier Farben). Beachten Sie dabei das im Lieferumfang enthaltene Anleitungsblatt.

84 <Farbe> Fotoleitereinheit fehlt

Setzen Sie den angegebenen Fotoleiter ein.

87 Fixierstation fehlt

Setzen Sie die Fixierstation ein.

88 Wenig <Farbe>-Toner

Wenn der Ausdruck blass ist, können Sie möglicherweise weitere Seiten drucken, wenn Sie die Druckkassette schütteln und erneut installieren. Wenn der Ausdruck blass bleibt, sollten Sie die Druckkassette austauschen.

- Drücken Sie ▼, bis √Fortfahren angezeigt wird. Drücken Sie anschließend ④, um die Meldung zu löschen und den Druckvorgang fortzusetzen.
- Bestellen Sie unverzüglich die angegebene Ersatzdruckkassette. Tauschen Sie die Kassette mithilfe des im Lieferumfang enthaltenen Anleitungsblatts aus, sobald die Druckqualität nachlässt.

88 <Farbe> Kassette austauschen

- Tauschen Sie die angegebene Druckkassette aus.
- Drücken Sie auf ▼, bis ✓ Fortfahren angezeigt wird, und drücken Sie dann auf ④, um die Meldung zu löschen und mit dem Druckvorgang fortzufahren.

200-250.yy Papierstau

- 1 Leeren Sie den Papierpfad.
- 2 Nachdem Sie die Druckmedien aus dem Papierpfad entfernt haben, drücken Sie 🕢, um den Druckvorgang fortzusetzen.

Um zu ermitteln, wo sich der Papierstau befindet, drücken Sie ▼, bis √<x> anzeigen (<x> zeigt den Bereich an, in dem sich der Papierstau befindet) oder √Alle einblenden angezeigt wird, und drücken Sie dann Ø. Auf der Anzeige wird eingeblendet, wo sich der Papierstau befindet.

900 - 999 Wartung < Meldung>

- 1 Schalten Sie den Drucker aus.
- 2 Ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- 3 Überprüfen Sie alle Kabelverbindungen.
- 4 Schließen Sie das Netzkabel an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose an.
- 5 Schalten Sie den Drucker wieder ein.

Wenn die Wartungsmeldung erneut angezeigt wird, wenden Sie sich unter Angabe der Meldung an den Kundendienst.

Warnung: Überbelichtung FL-Einheit

Schließen Sie die untere Klappe, und drücken Sie dann 🕢.

Index

Ziffern

1565 Emulationsfehler, Emul-Option laden 55 200-250.yy Papierstau 60 31.72 <Farbe> Kassette fehlt oder beschädigt 55 32 Nicht unterstützte <Farbe> Kassette austauschen 55 34 Falsches Medium 55 34 Papier ist zu kurz 55 35 Nicht genügend Speicher für Funktion 'Ressourcen speichern' 56 37 Nicht genügend Speicher für Flash-Defragmentierung 55 37 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags 56 37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge werden gelöscht 56 37 Nicht genug Speicher, einige angeh. Jobs werden nicht wiederhergestellt. 56 38 Speicher voll 56 39 Seite zu komplex zum Drucken 56 50 Fehler PPDS-Schrift 56 51 Beschädigter Flash-Speicher gefunden 56 52 Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen 57 53 Unformatierter Flash-Speicher gefunden 57 54 Netzwerk <x> Softwarefehler 57 54 Fehler Seriell Option <x> 57 54 Standard-Netzwerk Softwarefehler 57 55 Nicht unterst. Option in Platz 57 56 Parallel-Anschluss <x> deaktiviert 57 56 Serieller Anschluss <x> deaktiviert 58 56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert 58 58 Zu viele Flash-Optionen installiert 58 61 Defekte Festplatte entfernen 58 62 Festplatte voll 58 63 Festplatte unformatiert 58 80 Fixierstation erneuern 58 80 Fixierstation austauschen 58 82 Resttonerbehälter austauschen 59 82 Resttonerbehälter fehlt 59 82 Resttonerbehälter fast voll 59 83 Übertragungsband austauschen 59 83 Übertragungsband erneuern 59 83 Übertragungsband fehlt 59 84 <Farbe> Fotoleitereinheit erneuern 59 84 <Farbe> Fotoleitereinheit fehlt 59 84 <Farbe> Fotoleitereinheit austauschen 59 87 Fixierstation fehlt 59 88 Wenig <Farbe> Toner 59 88 <Farbe> Kassette austauschen 60 900 - 999 Wartung < Meldung> 60

Α

Abbrechen 49 Abbruchfunktion ist nicht verfügbar 49 Alles Farbverbrauchsmaterial entfernen 53 Angehaltene Jobs wiederherstellen? 53 Anzeige, Bedienerkonsole 5 AppleTalk (Menü) 47 Auftragsberichtsstatistiken werden gelöscht 49 Austauschen Verbrauchsmaterial 7 Auswahl senden 54

В

Bedienerkonsole 5 Belegt 49 Benutzersorte 12 Bereit 53

D

DLEs werden deaktiviert 50 Drucken 52 Drucken Gerätestatistik (Seite) 13 Konfig-Seite/Netzw. <x> 13 Menüeinstellungsseite 13 NetWare-Einrichtungsseite 14 Netzwerk-Konfigurationsseite 13 Papierformat ersetzen 11 Verzeichnisliste 15 WLAN-Einr.seite 14 Drucker zurücksetzen 53 Druckermeldungen <Papiereinzug> ändern auf <x> 49 <Papiereinzug> auffüllen mit <x> 52 1565 Emulationsfehler, Emul-Option laden 55 200-250.yy Papierstau 60 31.72 <Farbe> Kassette fehlt oder beschädigt 55 32 Nicht unterstützte <Farbe> Kassette austauschen 55 34 Papier ist zu kurz 55 34 Falsches Medium 55 35 Nicht genügend Speicher für Funktion 'Ressourcen speichern' 56 37 Nicht genug Speicher, einige angeh. Jobs werden nicht wiederhergestellt. 56 37 Nicht genug Speicher, einige angehaltene Druckaufträge werden gelöscht 56 37 Nicht genügend Speicher für Flash-Defragmentierung 55 37 Nicht genügend Speicher zum Sortieren des Auftrags 56 38 Speicher voll 56 39 Seite zu komplex zum Drucken 56 50 Fehler PPDS-Schrift 56

51 Beschädigter Flash-Speicher gefunden 56 52 Nicht genügend freier Flash-Speicher für Ressourcen 57 53 Unformatierter Flash-Speicher aefunden 57 54 Fehler Seriell Option <x> 57 54 Netzwerk <x> Softwarefehler 57 54 Standard-Netzwerk Softwarefehler 57 55 Nicht unterst. Option in Platz 57 56 Parallel-Anschluss <x> deaktiviert 57 56 Serieller Anschluss <x> deaktiviert 58 56 Standard-USB-Anschluss deaktiviert 58 58 Zu viele Flash-Optionen installiert 58 61 Defekte Festplatte entfernen 58 62 Festplatte voll 58 63 Festplatte unformatiert 58 80 Fixierstation austauschen 58 80 Fixierstation erneuern 58 82 Resttonerbehälter austauschen 59 82 Resttonerbehälter fast voll 59 82 Resttonerbehälter fehlt 59 83 Übertragungsband austauschen 59 83 Übertragungsband erneuern 59 83 Übertragungsband fehlt 59 84 <Farbe> Fotoleitereinheit austauschen 59 84 <Farbe> Fotoleitereinheit erneuern 59 84 <Farbe> Fotoleitereinheit fehlt 59 87 Fixierstation fehlt 59 88 <Farbe> Kassette austauschen 60 88 Wenig <Farbe> Toner 59 900 - 999 Wartung < Meldung> 60 Abbrechen 49 Abbruchfunktion ist nicht verfügbar 49 Alles Farbverbrauchsmaterial entfernen 53 Angehaltene Jobs wiederherstellen? 53 Auftragsberichtsstatistiken werden gelöscht 49 Auswahl senden 54 Belegt 49 Bereit 53 DLEs werden deaktiviert 50 Drucken 52 Drucker gesperrt, Entsperr-PIN eingeben 52 Drucker zurücksetzen 53 Einige angehaltene Druckaufträge sind verloren gegangen 54 Energiesparmodus 52 Fach <x> einsetzen 51 Fach <x> fast leer 54

Fach <x> fehlt 54 Fach <x> leer 54 Festplatte beschädigt 50 Festplatte wird formatiert vvv% 51 Festplatte wird programmiert 52 Festplatte wird verschlüsselt yyy% 50 Festplattenwiederherstellung x/5 yyy % 50 Fixierzähler wird zurückgesetzt 53 Flash wird programmiert 53 Flash-Defragmentierung läuft 49 Flashformatierung läuft 51 Interner Systemfehler. Lesezeichen neu laden. 51 Interner Systemfehler. Sicherheitszertifikate neu laden. 51 Kalibrierung läuft 49 Keine abzubrechenden Druckaufträge 52 Keine angeh. Jobs 52 Keine Jobs gefunden 54 Konfig. erforderlich 54 Kopien 49 Löscht 50 Manu. Zuf. auffüllen mit <x> 52 Menüänderungen werden aktiviert 49 Menüs sind deaktiviert 52 Menüs werden aktiviert 50 Menüs werden deaktiviert 50 Obere Klappe schließen. 49 Papier aus Standardablage entfernen 53 Papier wechseln 11 PIN eingeben 50 Puffer löschen 51 Remote-Verwaltung aktiv 53 Seriell <x> 54 Sperr-PIN eingeben 50 Systemcode wird programmiert 53 Ungültige PIN 51 Ungültiger Maschinencode 51 Ungültiger Netzwerkcode 51 Untere Klappe schließen. 49 USB/USB <x> 54 Warnung: Überbelichtung FL-Einheit 60 Wartet 55 Werksvorgaben werden wiederhergestellt 54 Drucker gesperrt, Entsperr-PIN eingeben 52

Ε

Einige angehaltene Druckaufträge sind verloren gegangen 54 Einlegen Papier 8, 12 Einstellen Maßeinheiten 12 Papierformat/Sorte 8 Standardpapierfach 8 TCP/IP-Adresse 36 Universal (Papierformat) 12 Energiesparmodus 52

F

Fach <x> einsetzen 51 Fach <x> fast leer 54 Fach <x> fehlt 54 Fach <x> leer 54 Festplatte beschädigt 50 Festplatte wird formatiert yyy% 51 Festplatte wird programmiert 52 Festplatte wird verschlüsselt yyy% 50 Festplattenwiederherstellung x/5 yyy % 50 Fixierzähler wird zurückgesetzt 53 Flash wird programmiert 53 Flash-Defragmentierung läuft 49 Flashformatierung läuft 51

Н

Hinweise 2

L

Interner Systemfehler. Lesezeichen neu laden. 51 Interner Systemfehler. Sicherheitszertifikate neu laden. 51 IPv6 (Menü) 36

Κ

Kalibrierung läuft 49 Keine abzubrechenden Druckaufträge 52 Keine angeh. Jobs 52 Keine Jobs gefunden 54 Konfig. erforderlich 54 Konfigurieren Universalzuführung 10 Konfig-Seite/Netzw. <x> (Menü) 13 Kontrollleuchte 5 Kopien 49

L

LexLink (Menü) 47 Löscht 50

Μ

Manu, Zuf, auffüllen mit <x> 52 Menü Bild 35 Menü Dienstprogramme 28 Menü HTML 34 Menü Konfiguration 15 Menü Papierausgabe 21 Menü PCL-Emulation 31 Menü PDF 30 Menü PostScript 30 Menü Qualität 25 Menü Seriell 44 Menüeinstellungsseite (Menü) 13 Menüänderungen werden aktiviert 49 Menüs sind deaktiviert 52 Menüs, Übersicht 6 Menüs werden deaktiviert 50 Menüs werden aktiviert 50

Ν

NetWare (Menü) 46 NetWare-Einrichtungsseite 14 Netzwerk-Konfigurationsseite (Menü) 13

С

Obere Klappe schließen. 49

Ρ

<Papiereinzug> auffüllen mit <x> 52 <Papiereinzug> ändern auf <x> 49 Papier Benutzersorte erstellen 12 einlegen 8, 12 Format/Sorte einstellen 8 Gewicht auswählen 11 Standardfach 8 Universal (Papierformat) 12 Papier aus Standardablage entfernen 53 Papierstruktur (Menü) 11 PIN eingeben 50 Profilliste (Menü) 14 Puffer löschen 51 Prüfen Verbrauchsmaterial 13

R

Remote-Verwaltung aktiv 53

S

Schriftarten drucken (Menü) 14 Seriell <x> 54 Sicherheit (Menü) 35 Sperr-PIN eingeben 50 Standard-Netzwerk und Netzwerk <x> (Menü) 37 Standard-USB und USB <x> (Menü) 39 Standardpapierfach einstellen 8 Std. Parallel und Parallel <x> (Menü) 41 Systemcode wird programmiert 53

Т

Tasten, Bedienerkonsole Auswählen 5 Menü 5 Navigation 5 Stopp 5 Ziffernblock 5 Zurück 5

U

Universalzuführung konfigurieren 10 Ungültige PIN 51 Ungültiger Netzwerkcode 51 Ungültiger Maschinencode 51 Untere Klappe schließen. 49 USB Direct (Menü) 48 USB Direct-Anschluss 5 USB/USB <x> 54

V

Verbrauchsmaterial austauschen 7 prüfen 13 Status 7 Verzeichnis drucken (Menü) 15

W

Warnung: Überbelichtung FL-Einheit 60 Wartet 55 Werksvorgaben werden wiederhergestellt 54 WLAN-Einr.seite 14